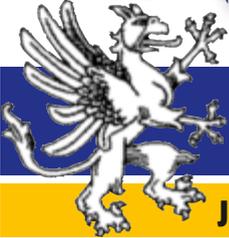


Mitteilungsblatt des Amtes

# Anklam-Land



mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Jahrgang 11

Mittwoch, den 20. September 2017

Nummer 09



# Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>Amtliche Mitteilungen</b>		<b>Sportnachrichten</b>	
- Jahresabschlüsse 2014 der Gemeinden Bargischow, Bugewitz, Postlow, Stolpe u. Sondervermögen Stolpe	3	- BSV Krusenfelde	11
- Entlastungen der BM vom Haushalt 2014 der Gemeinden Bargischow, Bugewitz, Postlow, Stolpe und Sondervermögen Stolpe	6	<b>Kirchennachrichten</b>	
- Bekanntmachung des EMA - Soldatengesetz	7	- Kirchengemeinden Anklam, Altwigshagen, Ducherow, Liepen, Krien und Spantekow	12
- Bekanntmachung der Gem. Stolpe - Buswarte Häuser	8	<b>Verschiedenes</b>	
- Stellenausschreibung Erzieher	8	- Bekanntmachung des FA für Blesewitz und Postlow	21
- Bekanntmachung zum Wohngeld	8	- Kaninchenschau Ducherow	22
- Anmeldung der Schulanfänger	8	- Flohmarkt Rosenhagen	22
- Photovoltaikanlage Auerose	8	- Mitarbeiterfest der Volkssolidarität	22
- Bodenordnungsverfahren Burow-Breest	9	- Termine Grabenschau	23
- Bekanntmachung Straßenbauamt Neustrelitz	10	- Neues aus Neu Kosenow	24
- Bekanntmachung Windenergie Bartow	11	- Dorffest Butzow	25
		- Knalleffekte in Landskron	26
		- Eine zerplatzte Seifenblase	26
<b>Wir gratulieren</b>		<b>Bunte Ecke</b>	
- Geburtstage Monat Oktober 2017	11	- Sprüche	26

## Mitteilungen

### Verwaltung des Amtes Anklam-Land

Amtsgebäude Spantekow

Telefon: 039727 2500, Telefax: 039727 20225 o. 26548

### Sprechzeiten des Amtes Anklam-Land

#### in Spantekow und in der Außenstelle Ducherow

Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Bereich	Zuständigkeiten/Aufgaben	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
<b>LVB</b>	<b>Leitender Verwaltungsbeamter</b>	<b>Hr. Quast</b>	3	25013	h.duast@amt-anklam-land.de
	SB Sekretariat	Fr. Berndt	2	25010	s.berndt@amt-anklam-land.de
	SB Organisation/IT	Hr. Warnke	22	25023	e.warnke@amt-anklam-land.de
	SB Zentrale Servicestelle	Fr. Kraatz	19	25043	b.kraatz@amt-anklam-land.de
	SB Zentrale Servicestelle	Fr. Brückner	19	25042	g.brueckner@amt-anklam-land.de
	SB Kultur, Versicherung, Archiv	Fr. Klingbeil	9	25011	g.klingbeil@amt-anklam-land.de
<b>Amt für Finanzen</b>	<b>Amtsleiterin</b>	<b>Fr. Nagel</b>	10	25020	b.nagel@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltsplanung, Geschäftsbuchhaltung	Fr. Nentwich	11	25021	s.nentwich@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen, Haushaltsplanung	Fr. Dr. Butzke	11	25019	p.butzke@amt-anklam-land.de
	SB Anlagenbuchhaltung	Fr. Dentz	21	25036	a.dentz@amt-anklam-land.de
	SB Geschäftsbuchführung	Fr. Falk	5	25026	h.falk@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Peise-Neels	14	25027	b.peise-neels@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Nast	14	25047	s.nast@amt-anklam-land.de
	Kassenleiter	Fr. Gienapp	4	25028	a.gienapp@amt-anklam-land.de
	SB Buchungsstelle	Fr. Borreck	4	25039	k.borreck@amt-anklam-land.de
	SB Innen- u. Außenvollstreckung	Fr. Vaßmer	5	25034	e.vassmer@amt-anklam-land.de
	SB Kämmerei	Hr. Gau	12	25040	r.gau@amt-anklam-land.de
SB Kämmerei	Fr. Venz	12	25040	j.venz@amt-anklam-land.de	
<b>Amt für Ordnung und Soziales</b>	<b>Amtsleiter</b>	<b>Hr. Heidschmidt</b>			
	SB Kindergärten	Fr. Hinrichs	17	25012	b.hinrichs@amt-anklam-land.de
	SB Personal- u. Schulwesen	Fr. Rosemann	8	25017	g.rosemann@amt-anklam-land.de
	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Ulrich	1	25045	m.ulrich@amt-anklam-land.de
	SB Wohngeld	Fr. Zimmermann	13	25024	v.zimmermann@amt-anklam-land.de
SB Wohngeld	Fr. Nast	13	25047	s.nast@amt-anklam-land.de	
Zimmer AV			12	25022	

### Außenstelle Ducherow

Telefon: 039726 243

Telefax: 039726 24319

Bereich	Zuständigkeiten	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
<b>Amt für Gemeindeentwicklung und Liegenschaften</b>	<b>Amtsleiter</b>	<b>Hr. Luth</b>	3/4	24316	e.luth@amt-anklam-land.de
	SB allgem. Bauverwaltung u. Beitrags- u. Erschließungsrecht	Hr. Mosler	3	24323	k.mosler@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Hasenjäger	2	24312	e.hasenjaeger@amt-anklam-land.de
	SB Liegenschaften	Fr. Janz	9	24315	b.janz@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Salow/ Fr. Kummert	2	24311	m.salow@amt-anklam-land.de

	SB Dorferneuerung	Fr. Denda	6	24333	d.denda@amt-anklam-land.de
	SB Zentrales	Fr. Campe	10	24327	a.campe@amt-anklam-land.de
	Gebäudemanagement	Fr. Krüger	10	24326	s.krueger@amt-anklam-land.de
<b>Amt für</b>	<b>Amtsleiter</b>	<b>Hr. Heidschmidt</b>	13	24321	h.heidschmidt@amt-anklam-land.de
<b>Ordnung und</b>	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Naroska	15	24314	a.naroska@amt-anklam-land.de
<b>Soziales</b>	SB Standesamt	Fr. Holtz	15	24313	e.holtz@amt-anklam-land.de
	SB Allg. Ordnungsangelegenheiten, Jagd, Fischerei, öffentliche Sicherheit	Fr. Wendt	12	24330	k.wendt@amt-anklam-land.de
	SB Gewerbeangelegenheiten	Fr. Baum	5	24328	k.baum@amt-anklam-land.de
	SB Brandschutz	Fr. Lemke	14	24329	d.lemke@amt-anklam-land.de

## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bargischow vom 20.07.2017 (SI/BA/2017/026)

#### Top 8 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 Vorlage: BA/2017/063

##### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bargischow stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Bargischow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 fest.

##### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bargischow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	1.484.703,06 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	- 255.824,13 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	- 255.042,30 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der Tilgung von Investitionskrediten aus in Höhe von	- 208.671,94 €

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus den Haushaltsvorjahren ist der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben, wird aber im Finanzhaushalt erreicht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bargischow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 zu empfehlen.

##### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür:	5
Stimmen dagegen:	/
Stimmenthaltung(en):	/

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bugewitz vom 21.08.2017 (SI/BW/2017/036)

#### Top 7 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 Vorlage: BW/2017/077

##### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bugewitz zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigelegt.

Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Anklam-Land liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	2.157.092,66 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	- 91.689,57 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	- 87.280,11 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der Tilgung von Investitionskrediten aus in Höhe von	- 93.864,80 €

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus den Haushaltsvorjahren ist der Haushaltsausgleich weder im Ergebnishaushalt noch im Finanzhaushalt gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bugewitz zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 zu empfehlen.

Frau Butzke gab eine kurze Zusammenfassung der Jahresrechnung 2014 Gemeinde Bugewitz

##### Vermögenslage:

Das Eigenkapital ist weiter gesunken um 87.280,11 € auf 1.033.582,13 €. Das Anlagevermögen der Gemeinde sank um 79.197,19 € auf 2.096.196,35 €.

Zugänge:	gesamt:	2.755,77 €
<u>Davon:</u>		
Feuerwehr		1.105,90 €
(Digitalfunk, Pumpe für Fahrzeug)		
Grundstück (Straße)		341,90 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.307,97 €
(Musikanlage, Rasenmäher, Laptop, Motorsense)		

##### Abgänge:

Abschreibungen: 81.138,84 €

Spantekow, den 18. 08. 2017




Forderungen gesamt:	67.772,22 €	(Vorjahr 55.328,07 €)
Anstieg bei den öffentlich rechtlichen Forderungen (Gebührenforderungen WuB)		
Wertberichtigungen	7.219,21 €	(Hier wird mit dem Ausfall der Forderungen gerechnet).
Verbindlichkeiten:	384.354,55 €	zum 31.12.2014
	127.946,60 €	Investitionskredite
		2014 Kassenkredite
		(Vorjahr 39.850,49)
		Anstieg 88.096,11 €

Ertragslage

Vorjahresfehlbetrag	42.758,90 €
Planmäßiges Jahresergebnis 2014	-122.400 €
Ist Jahresergebnis	-91.689,57 €
Verbesserung	30.710,43 €

Vor allem durch Einsparung von Sach- und Dienstleistungen.  
Steuerertrag je Einwohner 286,37 € (Vergleich Durchschnitt Flächenländer Ost 682 €)  
Hebesätze für die Realsteuer im Vergleich zum Durchschnitt zu niedrig.

Anpassung der Hebesätze wird vom RPA dringend empfohlen.

Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad = 80,30 %

(Erträge durch Aufwand)

Ausgleich durch FAG müsste auf 80 % angehoben werden (lt.

Entwurf neues FAG in zwei Jahren auf 70 %)

Freiwillige Leistungen vor allem WWR (21.361,24 € einschließlich Kreditbelastung)

Hier sollte die Finanzierung geprüft werden.

Finanzlage

Durch ein negatives Saldo bei den Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit von 53.676,49 €, einem positiven Saldo bei der Investitionstätigkeit von 5.768,69 € und den Tilgungen (40.188,31 €) entstand ein negatives Jahresfinanzergebnis von 88.096,11 €.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bugewitz stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und vom Rechnungsprüfungsamt Wolgast geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Bugewitz zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmen dafür:	6
Stimmen dagegen:	/
Stimmhaltung(en):	/

Herr Lehmann übernahm die Versammlungsleitung.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Postlow zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigefügt. Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Anklam-Land liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	1.272.142,14 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	38.787,17 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	0,00 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der Tilgung von Investitionskrediten aus in Höhe von	56.999,95 €

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus den Haushaltsvorjahren ist der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben, wird jedoch im Finanzhaushalt erreicht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam Land hat in seiner Sitzung am 02.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Postlow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 02.05.2017 zu empfehlen.

Frau Butzke gab eine kurze Zusammenfassung Jahresrechnung 2014 Gemeinde Postlow.

Vermögenslage:

Das Eigenkapital ist 2014 um 55.358 € gestiegen auf 1.149.192 €. Das Anlagevermögen der Gemeinde stieg um 14.979 € auf 1.119.249 €.

<b>Zugänge:</b>	<b>gesamt:</b>	<b>58.503,73 €</b>
<u>Davon:</u>		
Feuerwehrfahrzeug mit Beladung		16.000,00 €
Funkgeräte, Handscheinwerfer		1.399,77 €
Buswarteallen		35.334,44 €
Grundstücke (Straße und Garten)		2.071,54 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung (Rasentraktor, Motorsense, Laptop)		3.697,98 €

Abgänge:

<u>Abschreibungen:</u>	41.471,16 €
Forderungen gesamt:	28.296,62 € (Vorjahr 10.928,99 €)
Anstieg bei den öffentlich rechtlichen Forderungen (Gewerbesteuerforderungen)	
Wertberichtigungen	7.546,70 € (hier wird mit dem Ausfall der Forderungen gerechnet).

Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	129.119,94 €
Verbindlichkeiten:	
Investitionskredite	= 0
Kassenkredite	= 0

Ertragslage

Vorjahresfehlbeträge	166.241,65 €
Planmäßiges Jahresergebnis 2014	-34.700 €
Ist Jahresergebnis	38.787,17 €
Verbesserung	73.487,17 €

Vor allem durch Mehreinzahlungen bei Steuern und Einsparung von Sach- und Dienstleistungen.

Steuerertrag je Einwohner 553,15 € Norjahr 516,32 € (Vergleich Durchschnitt Flächenländer Ost 682 €)

Hebesätze für die Realsteuer im Vergleich zum Durchschnitt zu niedrig.

Anpassung der Hebesätze wird vom RPA dringend empfohlen, vor allem bei der Gewerbesteuer. Bis 380 % keine negativen Auswirkungen für Privatunternehmer

Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad = 110,53 % (Vorjahr 78,01 %) (Erträge durch Aufwand)

Spangskow, den 23. 08. 2017  
Qualität  
LVB

**Beglaubigter Protokollauszug****Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Postlow vom 30.08.2017 (SI/PO/2017/022)****Top 7 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014  
Vorlage: PO/2017/047****Sachverhalt:**

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Ausgleich durch FAG müsste auf 80 % angehoben werden (lt. Entwurf neues FAG in zwei Jahren auf 70 %)  
 Freiwillige Leistungen 2.838,72 € 071 % 1 - 1,5 % angemessen

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus den Haushaltsvorjahren ist der Haushaltsausgleich weder im Ergebnishaushalt noch im Finanzhaushalt gegeben.

**Finanzlage**

Durch ein positives Saldo bei den Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit von 56.999,95 €, einem negativen Saldo bei der Investitionstätigkeit von 22.395,94 € und einer Zunahme der durchlaufenden Gelder von 928,36 € entstand ein positives Jahresfinanzergebnis von 35.532,37 €.  
 Der Bestand an liquiden Mittel zum 31.12.2013 betrug 93.587,47 €. Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2014 129.119,84 €

**Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beläuft sich auf 1.679.267,90 € Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag überschuldet.**

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam Land hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 zu empfehlen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Postlow stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und vom Rechnungsprüfungsamt Wolgast geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Postlow zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 02.05.2017 fest.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Stolpe an der Peene stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und vom Rechnungsprüfungsamt Wolgast geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmen dafür: 6  
 Stimmen dagegen: /  
 Stimmenthaltung(en): /

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmen dafür: 5  
 Stimmen dagegen: /  
 Stimmenthaltung(en): 1

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.



**Beglaubigter Protokollauszug**

**Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene vom 07.09.2017 (SI/SL/2017/030)**

**Top 7 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014  
 Vorlage: SL/2017/096**

**Sachverhalt:**

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.  
 Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft.  
 Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.  
 Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigefügt.  
 Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Anklam-Land liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	5.796.154,97 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	-176.202,69 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	-168.119,93 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der Tilgung von Investitionskrediten aus in Höhe von	-172.807,72 €

**Beglaubigter Protokollauszug**

**Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene vom 07.09.2017 (SI/SL/2017/030)**

**Top 9 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 des Städtebaulichen Sondervermögens  
 Vorlage: SL/2017/098**

**Sachverhalt:**

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.  
 Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft.  
 Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigefügt.  
 Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.  
 Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt dieser Vorlage ebenfalls als Anlage bei.

Die Bilanzsumme beträgt	46.253,11 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	0,00 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	0,00 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich der Tilgung von Investitionskrediten aus in Höhe von	- 11.141,42 €
Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.	

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses für das Städtebauliche Sondervermögen der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 zu empfehlen.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Stolpe an der Peene stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss für das Städtebauliche Sondervermögen der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 fest.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür:	6
Stimmen dagegen:	/
Stimmenthaltung(en):	/

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Sparschkow, den 12. 08. 2017  
Quast  
LVB




## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bargischow vom 20.07.2017 (SI/BA/2017/026)

#### Top 9 Entlastung des Bürgermeisters vom Haushalt 2014 Vorlage: BA/2017/064

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bargischow entlastet den Bürgermeister, Herrn Andre Stegemann, für das Haushaltsjahr 2014.

#### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bargischow zum 31. Dezember 2014. i. d. F. vom 23.05.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen. Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt dieser Vorlage als Anlage bei.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür:	4
Stimmen dagegen:	/
Stimmenthaltung(en):	/
Mitwirkungsverbot lt. § 24 KV M-V:	1 (Herr Stegemann)

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Sparschkow, den 18. 08. 2017  
Quast  
LVB




## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bugewitz vom 21.08.2017 (SI/BW/2017/036)

#### Top 8 Entlastung der Bürgermeisterin vom Haushalt 2014 Vorlage: BW/2017/078

Herr Lehmann übernahm die Versammlungsleitung

#### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Bugewitz zum 31. Dezember 2014. i. d. F. vom 23.05.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung der Bürgermeisterin durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen.

Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt als Anlage bei.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bugewitz entlastet die Bürgermeisterin, Frau Ruth Schiller, für das Haushaltsjahr 2014.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür:	5
Stimmen dagegen:	/
Stimmenthaltung(en):	/
Mitwirkungsverbot lt. § 24 KV M-V:	1 (Frau Schiller)

Frau Schiller übernahm wieder die Versammlungsleitung.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Sparschkow, den 23. 08. 2017  
Quast  
LVB




## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Postlow vom 30.08.2017 (SI/PO/2017/022)

#### Top 8 Entlastung des Bürgermeisters vom Haushalt 2014 Vorlage: PO/2017/048

Herr Mielke übergab Herrn Berlin die Versammlungsleitung.

#### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Postlow zum 31. Dezember 2014. i. d. F. vom 02.05.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertre-

tung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 02.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen. Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt als Anlage bei.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Postlow entlastet den Bürgermeister, Herrn Norbert Mielke, für das Haushaltsjahr 2014.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür: 5  
 Stimmen dagegen: /  
 Stimmenthaltung(en): /  
 Mitwirkungsverbot lt. § 24 KV M-V: 1 (Herr Mielke)

Herr Mielke übernahm wieder die Versammlungsleitung.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Spantekow, den 04. 09. 2017

Christ  
LVB



## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene vom 07.09.2017 (SI/SL/2017/030)

#### Top 8 Entlastung des Bürgermeisters vom Haushalt 2014 Vorlage: SL/2017/097

#### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014, i. d. F. vom 23.05.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen.

Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt als Anlage bei.

Herr Falk übergab Herrn Luplow die Sitzungsleitung.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene entlastet den Bürgermeister, Herrn Marcel Falk, für das Haushaltsjahr 2014.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür: 5  
 Stimmen dagegen: /  
 Stimmenthaltung(en): /  
 Mitwirkungsverbot lt. § 24 KV M-V: 1 (Herr Falk)

Herr Falk übernahm wieder die Sitzungsleitung.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Spantekow, den 12. 09. 2017

Christ  
LVB



## Beglaubigter Protokollauszug

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene vom 07.09.2017 (SI/SL/2017/030)

#### Top 10 Entlastung des Bürgermeisters vom Haushalt 2014 des Städtebaulichen Sondervermögens Vorlage: SL/2017/099

#### Sachverhalt:

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V vom 13.07.2011 beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Sie entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Anklam-Land und das Rechnungsprüfungsamt Wolgast haben den Jahresabschluss für das Städtebauliche Sondervermögen der Gemeinde Stolpe an der Peene zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 23.05.2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.05.2017 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen.

Der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt als Anlage bei.

Herr Falk übergab Herrn Luplow die Versammlungsleitung.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stolpe an der Peene entlastet den Bürgermeister, Herrn Marcel Falk, für das Haushaltsjahr 2014 (Städtebauliches Sondervermögen).

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmen dafür: 5  
 Stimmen dagegen: /  
 Stimmenthaltung(en): /  
 Mitwirkungsverbot lt. § 24 KV M-V: 1 (Herr Falk)

Herr Falk übernahm wieder die Versammlungsleitung.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Spantekow, den 12. 09. 2017

Christ  
LVB



## Öffentliche Bekanntmachung

### Widerspruchsrecht nach § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz

Von Personen, die im nächsten Jahr volljährig werden, übermittelt die Meldebehörde laut § 58c Absatz 1 Soldatengesetz Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial.

Wünschen Sie keine Zusendung dieses Informationsmaterials, müssen Sie der Datenübermittlung im Einwohnermeldeamt -Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow- widersprechen.

Der Widerspruch muss schriftlich erfolgen.

Ihr Einwohnermeldeamt

## Bekanntmachung der Gemeinde Stolpe an der Peene

Sehr geehrte Einwohnerinnen,  
sehr geehrte Einwohner,  
die Gemeinde Stolpe an der Peene beabsichtigt, an der B 110 bei  
Neuhof, Stolpe an der Peene, Grüttow und Dersewitz die vorhan-  
denen Buswartehäuser abzureißen und neue Buswartehäuser  
zu errichten.

Im Ort Stolpe an der Peene wird ebenfalls die Buswendeschleife  
mit dem Buswartehaus abgerissen. Diese Buswendeschleife wird  
neu gestaltet. Alle Bushaltepunkte bleiben aber weiterhin für den  
Busverkehr bestehen.

Die Baumaßnahmen beginnen in der 38. Kalenderwoche und wer-  
den voraussichtlich bis zum 31.10.2017 andauern.

Bis zum Bauende besteht keine Unterstellmöglichkeit für Busrei-  
sende. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Falk  
Bürgermeister

Amt Anklam-Land  
Der Amtsvorsteher

### Stellenausschreibung

einer staatlich anerkannten Erzieherin/eines  
staatlich anerkannten Erziehers

**Stellenbeschreibung:** Die Gemeinde Ducherow schreibt die Stel-  
le einer staatlich anerkannten Erzieherin/  
eines staatlich anerkannten Erziehers zur  
Betreuung von Kindern im Alter von 1 - 10  
Jahren unbefristet aus.

Zum Tätigkeitsfeld gehören die Betreu-  
ung der Kinder in Spiel, Ess- und Schlaf-  
räumen, sowie im Freien auf Spiel- und  
Sportplätzen.

**Aufgabenbereich:**

Betreuung  
Erziehung  
Gruppenarbeit  
Freizeitgestaltung

**Fähigkeiten:**

Zuverlässigkeit  
Verantwortungsbewusstsein  
Einfühlungsvermögen  
Kontaktfähigkeit  
Teamfähigkeit

**Einsatzbereich:**

Erziehung, soziale Betreuung

**Arbeitsort:**

Kindereinrichtung Ducherow

**Arbeitszeit:**

Teilzeit - flexibel mit 30 Wochenarbeits-  
stunden

**Vergütung:**

TVöD-S Entgeltgruppe S 8a

**Besetzung ab:**

01.01.2018 unbefristet

Wenn Sie zuverlässig, kontaktfreudig und teamfähig sind und sich  
in diesem Profil wieder erkennen, dann bewerben Sie sich bis zum  
30.10.2017 beim Amt Anklam-Land, Frau Rosemann Rebelower  
Damm 2 17392 Spantekow oder per E-Mail. Bewerbungskosten  
werden nicht erstattet.

H. Heidschmidt  
Leiter Amt O/S

Amt Anklam-Land  
Der Amtsvorsteher

### Information zum Wohngeld

**Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,**

ich möchte Sie darüber informieren, dass die Wohngeldsachbear-  
beitung wegen personeller Ausfälle bis auf weiteres am Amtssitz  
in 17392 Spantekow, Rebelower Damm 2, stattfindet.

Die zuständige Mitarbeiterin, Frau Nast, erreichen Sie über fol-  
gende Rufnummer: 039727 25047 bzw. 25024

Frau Nast können Sie auch per E-Mail unter der folgenden Adresse  
erreichen: s.nast@amt-anklam-land.de

Ich bitte um Ihr Verständnis und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Dr. H. Vogel  
Amtsvorsteher

### Anmeldung der Schulanfänger

Die Anmeldung für die Schulanfänger 2018 ist bei Vorlage  
der Geburtsurkunde **bis zum 20. Oktober 2017** an der örtlich  
zuständigen Schule vorzunehmen.

Gemeinde Neu Kosenow  
Der Bürgermeister

### Amtliche Bekanntmachung

## Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 3 „Photovoltaik Auerose“ in der Gemeinde Neu Kosenow

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Kosenow hat den  
Entwurf des Bebauungsplanes (B-Planes) Nr. 3 „Photovoltaik Au-  
erose“ im Ortsteil Auerose mit der Begründung gebilligt und zur  
öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der Plangeltungsbereich liegt am südöstlichen Rand der Ortslage  
Auerose in der Flur 3 der Gemarkung Auerose und umfasst die  
Flurstücke 48/2, 49, 50/2, 51 - 53 (jeweils tlw.), 54 - 56 und 123.  
Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches des B-Planes Nr.  
3 beträgt rund 1,38 ha. Die Lage und die genaue Abgrenzung  
des Plangeltungsbereiches zeigen der Übersichtsplan und die  
Planzeichnung des B-Planes.

Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:

Ausweisung eines Sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbe-  
stimmung „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ gemäß § 11 Baunut-  
zungsverordnung (BauNVO).

Das Bauleitplanverfahren wird gemäß § 13a Baugesetzbuch -  
BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) im beschleunigten  
Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs.  
4 BauGB durchgeführt, da es sich hier um die Wiedernutzbarma-  
chung von Flächen handelt.

Der Entwurf des B-Planes Nr. 3 und seine Begründung werden ge-  
mäß § 4 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit

**vom 28.09.2017 bis einschließlich 27.10.2017**

im Amt Anklam-Land, 17398 Ducherow, Amtsweg 1, Zimmer 3/4  
während der Dienststunden:

<b>montags</b>	<b>07:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr,</b>
<b>dienstags</b>	<b>07:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr,</b>
<b>mittwochs</b>	<b>07:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr,</b>
<b>donnerstags</b>	<b>07:00 bis 12:00 Uhr und 12.30 bis 16:00 Uhr.</b>
<b>freitags</b>	<b>07:00 bis 12:00 Uhr.</b>

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf des B-Planes mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Bestandteil der ausliegenden Unterlagen sind folgende umweltbezogene Stellungnahmen:

- Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V (LUNG M-V, Stellungnahme vom 07.02.2017)

Die Stellungnahme des LUNG M-V beinhaltet Ausführungen zu den möglichen Blendwirkungen des Vorhabens bzw. zur Notwendigkeit einer genaueren Untersuchung der Blendwirkungen auf die angrenzende Wohnbebauung und die Dorfstraße.

- Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- u. Katastrophenschutz M-V (LPBK, Stellungnahme vom 15.02.2017)

Das LPBK M-V weist in seiner Stellungnahme auf eine potenzielle Kampfmittelbelastung des Baufeldes hin.

- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP, Stellungnahmen vom 01.03.2017, 15.05.2017 und 16.05.2017)

Das StALU M-V äußert sich in seinen Stellungnahmen zu Belangen des Immissionsschutzes und des Abfallrechts. Es werden Hinweise zu möglichen Blendwirkungen des Vorhabens auf die angrenzende Wohnbebauung und die Dorfstraße gegeben.

- Landkreis Vorpommern-Greifswald (LK VG, Stellungnahmen vom 10.03.2017 und 24.05.2017)

Der LK VG nimmt Stellung zu den bei der Entsiegelung anfallenden Abfällen und zu möglichen Blendwirkungen auf die unmittelbar angrenzende Wohnbebauung. Außerdem gibt der LK VG Hinweise zu möglichen Bodenbelastungen und der Verfahrensweise, wenn Bau- und/ oder Bodendenkmale berührt werden. Ausführungen werden auch zu den naturschutzfachlich betroffenen Bereichen, zur Eingriffsregelung (Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung), zum Artenschutz und zum Baumschutz gemacht. Beim Artenschutz wird auf die Betroffenheiten der Artengruppen Avifauna, Fledermäuse, Reptilien und Amphibien sowie auf notwendige Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen (= vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen) eingegangen. Weiterhin werden vom LK VG Angaben zu nahegelegenen Vorflutgräben (Gewässer II. Ordnung) und zu Rohr-/ Entwässerungsleitungen gemacht sowie Hinweise zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen gegeben.

- Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Anklam (GKU, Stellungnahmen vom 23.02.2017 und 22.05.2017).

Die GKU nimmt Stellung zu Trinkwasserleitungen, die sich im Plangebiet befinden.

- Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) vom Kompetenzzentrum Naturschutz und Umweltbeobachtung (Artenschutzfachbeitrag, Diplom-Landschaftsökologe Jens Berg, Stand: Januar 2017)

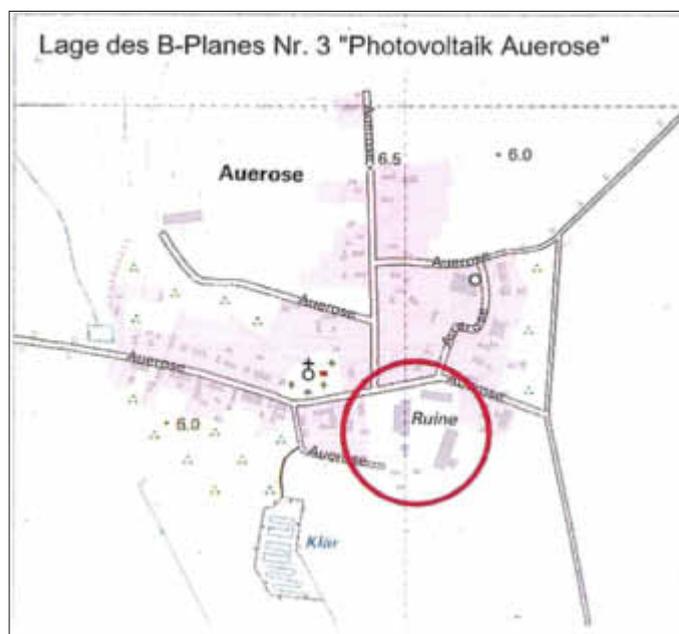
Im Rahmen der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung werden auf der Grundlage einer Lebensraumpotenzialanalyse u. a. Angaben zu möglichen Auswirkungen des Vorhabens auf Amphibien, Reptilien, Fledermäuse und Vögel gemacht sowie Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen und Maßnahmen zur Sicherung der kontinuierlichen ökologischen Funktionalität aufgeführt.

- Blendgutachten der PV-Anlage Auerose (PI Photovoltaik Institut Berlin AG, Stand: 21.03.2017)

Im Blendgutachten werden mögliche Blendsituationen durch die Photovoltaik-Anlage auf die benachbarten Wohngebäude und die Verkehrsinfrastruktur bewertet und Gegen-/Sichtschutzmaßnahmen beschrieben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3 „Photovoltaik Auerose“ unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Neu Kosenow, den 04.09.2017



Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH  
Lindenallee 2 a  
19067 Leezen

**Flurneuerungsverfahrens Burow-Breest**

Projekt: F4810917  
Bearbeiter: Herr Günther, Tel. 0395 450375, ralf.guenther@lgrmv.de

**Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung**

Im **Bodenordnungsverfahren Burow-Breest**, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte gem. §§ 53 und 56 LwAnpG

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Burow	Burow	1	gesamte Flur
Breest	Breest	1	gesamte Flur (außer Flurstücke 13, 39 - 42)
Breest	Breest	2	gesamte Flur (außer Flurstücke: 34/1, 50/1, 50/2, 61/1, 61/2, 61/4, 69/5, 70/5, 73/5, 74/4, 78/1, 79/2, 122 -136/1, 137 - 142/1, 143 - 166)

U. Brandenburg  
Bürgermeister

- Siegel -



Breest	Breest	3	1/1,1/2, 2/1, 3/1, 4/1, 5/1
Breest	Klempenow	1	gesamte Flur (außer Flurstücke: 37/2, 37/3, 41/3, 41/4, 42/1, 42/3, 42/6, 42/7, 43, 44/5 - 44/8, 45 - 51, 65 - 68/2, 143/3, 143/5, 151/3, 151/7, 151/9, 151/10, 151/15, 156/3, 157/3, 168/5, 169/1, 170 - 172, 173/1, 174 - 178, 179/1, 180, 181/1, 181/2, 182/1 - 182/4, 183 - 186, 188, 189/1, 189/2, 190/4 - 190/6, 191/5 - 191/8, 192/5 - 192/8, 193 - 195, 196/5 - 196/8, 197/4 - 197/6, 198/5 - 198/8, 199/1 - 199/4, 200/1 - 200/4, 201/1, 201/2, 233 - 275)
Breest	Klempenow	2	gesamte Flur
Werder	Kölln	2	1, 2/1, 82/3, 82/5, 82/6, 83/3, 89/1, 90/1, 91/1, 92/1, 93/1, 94/3, 94/4, 95/1, 96/1, 97/1, 97/2, 98/1, 98/2

wirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in Verbindung mit § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zu erfolgen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats - beginnend mit dem ersten Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung - Widerspruch bei der Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH, Lindenallee 2 a, 19067 Leezen eingelegt werden.

**Anordnung der sofortigen Vollziehung**

Die sofortige Vollziehung der Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen sie keine aufschiebende Wirkung haben.

**Gründe:**

Sie beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) und soll vermeiden, dass durch Widersprüche der im öffentlichen Interesse und im Interesse der Mehrheit der Beteiligten liegende Fortgang des Bodenordnungsverfahrens gehemmt wird, wodurch für die Mehrheit der Beteiligten schwerwiegende Nachteile entstehen könnten, indem u. a. Vorarbeiten für die Zuweisung der Abfindungsgrundstücke nicht in dem Maße gefördert würden, wie es für den angestrebten Erfolg in wirtschaftlicher und landeskultureller Hinsicht nötig ist.

Leezen, den 29.08.2017

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH

*Bruno*  
Bruns  
*Jana Degen-Leske*  
Jana Degen-Leske

werden hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

**Gründe:**

Nachdem die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben, die Ergebnisse den Beteiligten in einem Anhörungstermin am 23.08.2017 erläutert und begründete Einwendungen nicht erhoben sind, hat nunmehr ihre Feststellung gem. § 63 Abs. 2 Land-

**Bekanntmachung gemäß Bundesfernstraßengesetz § 16a**

- Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz, Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz, beabsichtigt den richtliniengerechten Ausbau der B 110 zwischen Jarmen und Anklam sowie den Radwegeneubau von Jarmen bis Anklam.

Im Rahmen der Voruntersuchung sind zunächst gutachterlich faunistische Kartierungen, insbesondere Rast- und Brutvogelkartierungen sowie Untersuchungen von Amphibienwanderungen notwendig, die sich auf den nachfolgend beschriebenen Bereich (siehe auch Planausschnitt) erstrecken:

Beidseitig der B 110 in einem Korridor von ca. 500 m

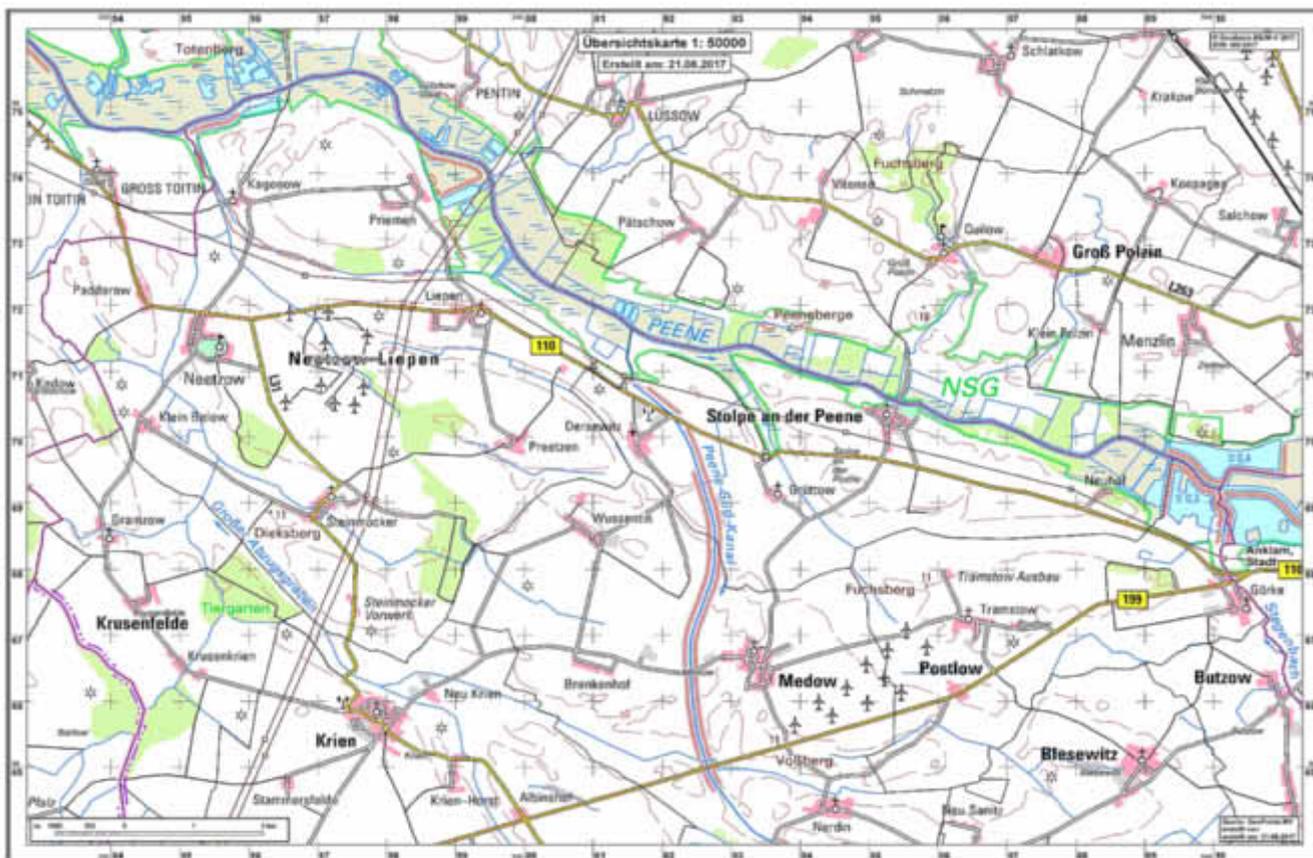
Die Kartierarbeiten werden frühestens am 18.09.2017 begonnen und voraussichtlich bis zum 15.04.2018 abgeschlossen sein.

Die Kartierarbeiten liegen im Interesse der Allgemeinheit und sind aus diesem Grunde gemäß Bundesfernstraßengesetz § 16 a durch die Grundstücksberechtigten zu dulden. Die Grundstücksberechtigten werden deshalb gebeten, die Betretbarkeit der Grundstücke zu gewährleisten. Die Arbeiten werden durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt, die sich entsprechend ausweisen können.

Ansprechpartner bei Fragen ist das Straßenbauamt Neustrelitz, Frau Schmidt, Tel. 03981 460232.

Neustrelitz, den 21.08.2017

Jens Krage  
Amtsleiter



## Für die Gemeinden: Iven, Krusenfelde und Spantekow Bekanntmachung des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern:

Für das  
**Vorhaben zur Errichtung von vier Windenergieanlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Bartow, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte,**

wurde der WB Energy Bartow GmbH & Co. KG mit Bescheid vom 02.08.2017 eine Ausnahme von den Regelungen des Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (vom 18.05.2016, verkündet am 27.05.2016 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Mecklenburg-Vorpommern Nr. 9 vom 27.05.2016 und am 28.05.2016 in Kraft getreten) erteilt, deren verfügender Teil folgenden Wortlaut hat:

- Die beantragte Ausnahme von den Vorschriften des Gesetzes über die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Gemeinden an Windparks in Mecklenburg-Vorpommern wird hiermit erteilt.**
- Für diesen Bescheid wird eine Gebühr in Höhe von 2.500,00 Euro (in Worten zweitausendfünfhundert Euro) erhoben.**

### Begründung:

#### zu 1.

Gemäß § 1 Abs. 3 BüGembeteilG M-V kann die zuständige Behörde Ausnahmen vom Anwendungsbereich des Gesetzes zulassen, wenn die Windenergieanlagen in erster Linie der Entwicklung oder Erprobung wesentlich technischer Neuerungen dienen oder sonst einem Verfahren im 1. Abschnitt des Raumordnungsgesetzes unterfallen. Im Rahmen des Zielabweichungsverfahrens (Bescheid und Raumordnerischer Vertrag jeweils vom 15.11.2016) wurden mit der Gemeinde Bartow sowie den Bürgerinnen und Bürgern Bartows Maßnahmen zur wirtschaftlichen Teilhabe am Projekt entwickelt und vereinbart. Diese Maßnahmen übertreffen die Anforderungen des BüGembeteilG M-V und rechtfertigen damit die Ausnahme. Dieser Bescheid erteilt eine Ausnahme für alle nach dem BüGembeteilG M-V kaufberechtigten Gemeinden und Bürgerinnen und Bürgern.

Der Vorhabenträger hat dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V die Zahlung der Ausgleichsabgabe an die Gemeinde jährlich nachzuweisen. Ein hierzu geeigneter Beleg ist unverzüglich nach der Zahlung einzureichen. Ebenso ist dem Ministerium anzuzeigen, dass den Bürgerinnen und Bürgern Bartows ein vergünstigter Stromtarif angeboten wurde. Hierzu reichen Sie bitte eine Abschrift eines Angebots ein. Dem Ministerium ist einmalig nachzuweisen, wie viele Bürgerinnen bzw. Bürger diesem Stromtarif in Anspruch genommen haben.

#### zu 2.

Die Kostenentscheidung beruht auf der Kostenverordnung für Amtshandlungen beim Vollzug des Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetzes (BüGembeteilKostVO M-V vom 18. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 294)).

Für die Prüfung und Erteilung einer Ausnahme nach § 1 Abs.3 sieht die Gebührennummer 200 einen Gebührenrahmen von 180,00 bis 3.000,00 Euro vor. Für die Amtshandlungen beim Vollzug des BüGembeteilG M-V wird eine Gebühr von insgesamt 2.500,00 Euro erhoben, da der gegenständliche Antrag bezüglich des hier erfolgten Bescheides umfassend geprüft werden musste. Die zugrunde gelegten Angaben können Sie dem Gebührenverzeichnis (Anlage zu § 1 Absatz 2 BüGembeteilKostVO M-V) entnehmen.

Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7, 17489 Greifswald erhoben werden.

**Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung  
Mecklenburg-Vorpommern**  
Schloßstraße 6-8  
19053 Schwerin

Schmidt-Kaden

**Stellvertretende Abteilungsleiterin Landesentwicklung**

## Wir gratulieren

*Allen Jubilaren des Monats Oktober 2017 möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln*

### Gemeinde Butzow

#### OT Alt Teterin

Frau Müller, Christa am 21.10. zum 80. Geburtstag

#### OT Lüsrow

Frau Wendler, Barbara am 03.10. zum 75. Geburtstag

### Gemeinde Ducherow

Frau Eichmann, Helene am 06.10. zum 80. Geburtstag

Frau Albrecht, Elli am 09.10. zum 85. Geburtstag

#### OT Neuendorf A

Frau Hahn, Vera am 22.10. zum 85. Geburtstag

#### OT Rathebur

Herrn Stelter, Gerhard am 19.10. zum 80. Geburtstag

#### OT Sophienhof

Herrn Brämer, Siegfried am 25.10. zum 75. Geburtstag

### Gemeinde Krien

#### OT Wegezin

Frau Rabe, Lieselotte am 25.10. zum 85. Geburtstag

### Gemeinde Neetzow-Liepen

#### OT Neetzow

Herrn Manske, Klaus am 04.10. zum 70. Geburtstag

Herrn Birkholz, Joachim am 09.10. zum 85. Geburtstag

#### OT Preetzen

Herrn Zirzow, Horst am 06.10. zum 80. Geburtstag

### Gemeinde Postlow

#### OT Görke

Frau Bergemann, Gertrud am 01.10. zum 95. Geburtstag

### Gemeinde Rossin

Herr Pillau, Jörg am 23.10. zum 75. Geburtstag

Frau Bluhm, Ruth am 31.10. zum 80. Geburtstag

### Gemeinde Sarnow

#### OT Wusseken

Frau Rost, Eva am 18.10. zum 70. Geburtstag

### Gemeinde Spantekow

Herrn Goede, Volkmar am 03.10. zum 70. Geburtstag

#### OT Japenzin

Herrn Bäther, Rudi am 06.10. zum 85. Geburtstag

Frau Pacholke, Ruth am 06.10. zum 85. Geburtstag

## Sportnachrichten

### BSV 95 Krusenfelde

#### Der BSV 95 Krusenfelde informiert:

Am 08.07.17 nahmen die Freizeitfußballer unseres Vereins am Turnier in Süderholz teil. Es wurde ein guter zweiter Platz erkämpft. Punkt- und Torgleich mit den Oldies vom SV Kandelin. Da wir im direkten Vergleich mit 0:1 verloren haben ging der erste Platz an Kandelin. Ansonsten war es eine gute Leistung unserer Mannschaft. Neben den Gastgebern vom SV Süderholz nahmen noch der SV Abtshagen und Traktor Kagendorf am Turnier teil. Es gab noch zwei Sonderauszeichnungen für den BSV 95. Sarah Fuhrholz wurde als weibliche Spielerin ausgezeichnet und Reinhard Lembke als ältester Spieler des Turniers geehrt. Für den BSV 95 krusenfelde kamen Andre Gladrow (2 Tore), Dennis Reinke (2 Tore), Florian Wegner (1 Tor), Andre Kuhr (2 Tore), Nico Klank, Domenik Thrun, Lukas Fischer, Sarah Fuhrholz, Michael Klank, Christian Klank, Reinhard Lembke.

Die Sommerpause ist vorbei und unsere neuformierte Nachwuchsmannschaft im D-Juniorenbereich hat nach zwei Trainingseinheiten

ihr erstes Testspiel am Sonntag in Krusenfelde gegen die E-Junioren von Sturmvogel Völschow mit 6:3 gewonnen. Mannschaftskapitän Ralph Fuhrholz erzielte 3 Tore, Finley Falk 2 und Alina Fuhrholz 1 Tor. Zur Pause stand es 2:1 aus Krusenfelder Sicht. Im Spiel nach Vorn sah es sehr gut aus. Kleine Fehler in der Abwehr müssen noch abgestellt werden. Ansonsten konnten wir mit der Leistung zufrieden sein. Für den BSV 95 spielten: Ralph Fuhrholz, Marc Weichsel, Justin Hermann, Marc Tröllsch, Tino Wollert, Ben Hilgendorf, Alina Fuhrholz, Nico Wiemer, Jasmin Carls, Finley Falk.

Das letzte Testspiel vor dem Saisonbeginn am 09.09.17 haben unsere D-Junioren am Dienstagabend (29.08.17) in Sarow mit 5:1 verloren. In der ersten Halbzeit kam unser Team nicht ins Spiel. Sarow konnte bereits in der 4. Minute in Führung gehen. Alle Spieler machten es dem Gegner, durch viele individuelle Fehler leicht. Zur Pause stand es 1:3 aus unserer Sicht. Tino Wollert konnte zwischenzeitlich auf 1:2 verkürzen. Nach der Pause lief es für unser Team besser. Die Tormöglichkeiten zum Ausgleich oder sogar zur Führung wurden nicht genutzt. Am Ende war bei Allen die Luft raus und Sarow konnte noch 2 Treffer nachlegen. Für den BSV 95 spielten: Ralph Fuhrholz, Marc Weichsel, Niclas Jacobi, Marc Tröllsch, Justin Hermann, Tino Wollert, Nico Wiemer, Alina Fuhrholz, Kevin Wegner, Finley Falk, Ben Hilgendorf

Das erste Punktspiel der Saison 17/18 konnte von unseren D-Junioren zu Hause gegen Uni Greifswald II mit 3:2 gewonnen werden. Zur Pause stand es 3:1 aus Krusenfelder Sicht. In Halbzeit 2 konnte, trotz vieler Möglichkeiten kein weiteres Tor erzielt werden. Als alles auf das erlösende 4. Tor spielte, stach noch mal ein Konter der Gäste zum 2:3. Das war es dann auch und unser Team ging als Sieger vom Platz. Für den BSV 95 spielten: Ralph Fuhrholz, Marc Weichsel, Justin Hermann, Ben Hilgendorf, Niclas Jacobi, Tino Wollert, Gustav Last, Alina Fuhrholz, Nico Wiemer, Finley Falk.

## R. Lembke

# Kirchliche Nachrichten

## Ev. Kirchengemeinden Anklam & Teterin-Lüskow

Baustraße 33, 17389 Anklam

### Liebe Leser,

in unseren Kirchengemeinden Anklam und Teterin-Lüskow hat nun im Herbst wieder eine Übergangszeit begonnen. Am 3. September haben wir Pastor Winkler in der Anklaer Kreuzkirche aus seinem Dienst verabschiedet. Er kehrt zurück in seine langjährige Tätigkeit als Seelsorger in der Bundeswehr. Wir suchen nun nach einem Nachfolger. Bis dahin wird manches anders sein müssen. Wir bitten Sie um Verständnis.

Nichts destotrotz freuen wir uns auf Erntedank-Gottesdienste in unseren Kirchen. Auch wenn der Sommer in diesem Jahr wenig schönes Wetter brachte, ist doch wieder viel gewachsen auf Feldern und Gärten und uns viel geschenkt worden im vergangenen Jahr, das man mit Geld nicht bezahlen kann.

Für Lüskow wird gerade an einer neuen Glocke gearbeitet, die im Oktober nach alter Handwerkstradition gegossen werden soll. Sie wird die im Krieg zerstörte Glocke ersetzen. Herzlichen Dank allen Spendern, die dieses Vorhaben unterstützen. Wenn alles klappt, feiern wir im Dezember die Einweihung und hoffen, dass diese Glocke viele Jahrhunderte ohne Kriege in Lüskow erleben wird und zu den besonderen Momenten läuten wird.

Herzlichen Dank auch an alle, die den Erhalt unserer Dorffriedhöfe unterstützen. Wirtschaftlich sind nur noch wenige unserer Friedhöfe, aber sie gehören zur Kultur unserer Dörfer und sind Erinnerungsorte auf die wir nicht verzichten können.

Einen Termin sollten Sie sich für den Oktober schon vormerken: In diesem Jahr feiern wir das 500. Jubiläum der Reformation. Die Kirchengemeinden der Region Anklam sind Gastgeber für einen großen zentralen Gottesdienst der ganzen Propstei am 31. Oktober, um 11 Uhr, in der Anklaer Marienkirche. Es wird viel Musik geben und im Anschluss ein großes gemeinsames Mitbring-Buffer in der Kirche. Wenn jeder etwas beisteuert, werden alle satt. Wir freuen uns auf viele Kirchengemeinden zu Gast bei uns von Gartz an der Oder bis Peenemünde.

Ihnen allen eine gute und gesegnete Zeit!

**Pastorin Petra Huse**

### Kontakte:

#### **Pfarramt**

Pastorin Petra Huse  
Tel.: 03971 833064  
E-Mail: ankla1@pek.de

#### **Gemeindebüro**

Tel.: 03971 210276  
E-Mail: ankla-buero@pek.de  
Sprechzeiten: Mo., Di., Fr., 9:00 bis 12:00 Uhr

#### **Vorsitzender des Kirchengemeinderates Anklam**

Manfred Friedrich  
Tel.: 03971 210276  
E-Mail: kgr1-ankla@pek.de

#### **Vorsitzender des Kirchengemeinderates Teterin-Lüskow**

Peter Krüger  
Tel.: 03971 240505

#### **Friedhofsverwaltung Ev. Friedhof Anklam**

August-Bebel-Straße  
Friedhofsverwalter Thomas Binder  
Tel.: 03971 245190  
E-Mail: ankla-friedhof@pek.de

#### **Kirchenmusik Anklam**

Ruth-Margret Friedrich  
Tel.: 03971 2931818  
E-Mail: rmf@kirchenmusik-ankla.de

#### **Gemeindepädagoge**

Andreas Hartwig  
Tel.: 03971 212602  
E-Mail: ankla-gempaed2@pek.de

#### **Konto der Ev. Kirchengemeinde Anklam:**

IBAN: DE57 1505 0500 0430 0025 72  
BIC: NOLADE21GRW

#### **Konto der Ev. Kirchengemeinde Teterin-Lüskow:**

IBAN: DE08 1505 0500 0430 0137 36  
BIC: NOLADE21GRW

### **Gottesdienste**

#### **24. September**

09:00 Uhr Teterin, Gottesdienst zum Erntedankfest  
10:30 Uhr Marienkirche Anklam  
14:00 Uhr Bargischow, Gottesdienst zum Erntedankfest

#### **1. Oktober**

10:00 Uhr Marienkirche Anklam, Familiengottesdienst zum Erntedankfest

#### **8. Oktober**

09:00 Uhr Kreuzkirche Anklam  
10:30 Uhr Lüskow, Gottesdienst zum Erntedankfest  
16:00 Uhr Gellendin

#### **15. Oktober**

09:00 Uhr Teterin  
10:30 Uhr Marienkirche Anklam

### **Gottesdienste in Senioren- und Pflegeeinrichtungen:**

#### **Freitag, 13. Oktober**

10:00 Uhr Seniorenresidenz Leipziger Allee 4/5  
15:30 Uhr Pflegeheim Lindenstraße 75

#### **Donnerstag, 19. Oktober**

15:00 Uhr Seniorenresidenz Buchenweg 2

### **Gruppen und Kreise:**

#### **Kirchenmusik:**

*Kinderchor, Jugendchor, Kantorei, Kammerchor, Bläserchor, Flötengruppen - Kontakt über Kirchenmusikerin, Frau Friedrich*

#### **Junge Gemeinde**

mittwochs, 18:00 Uhr  
Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahnweg 6

#### **Bastelkreis Anklam**

donnerstags, 14:30 Uhr  
Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

**Bastelkreis Teterin**

montags, 18:30 Uhr nach Vereinbarung  
mit Frau A. Krüger (Tel. 240505)

**Seniorenachmittag Anklam**

Mittwoch, 18. Oktober  
14:30 Uhr Gemeinderaum Baustraße 33

**Seniorenachmittag Bargischow**

Donnerstag, 5. Oktober  
14:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Bargischow

**Seniorenachmittag Teterin-Lüskow**

Dienstag, 17. Oktober  
14:00 Uhr Feuerwehrraum Butzow

**Angebote für Kinder:****Kinderkirche für Kinder von 6 bis 12 Jahren**

Samstag, 14. Oktober  
Gemeindezentrum, Kleinbahnweg 6

**Christenlehre**

1. - 3. Klasse: dienstags 15:30 Uhr  
4. - 6. Klasse: donnerstags 15:30 Uhr  
Gemeinderaum, Baustraße 33

**Kindergottesdienst für Vorschulkinder**

Donnerstag, 19. Oktober, 09:30 Uhr, Kreuzkirche

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN****ALTWIGSHAGEN, LEOPOLDSHAGEN & MÖNKEBUDE**

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Pfarrer Rainer Schild

**Tel: 039774-20247 – Fax: 039774-29953 – E-Mail: [st.petri-moenkebude@online.de](mailto:st.petri-moenkebude@online.de)**

**Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im September & Oktober 2017****LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANKFEST REGIONAL**

– „Hilfe für die Kinder von Ruruma in Tansania“ –

Samstag – 23. September 2017 – 10.00 Uhr – Dorfkirche

Erntedankgottesdienst mit Gästen aus Tansania und dem Kirchenkreis Pommern

**Altwigshagen**

Sonntag – 01. Oktober – 10.30 Uhr  
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

Sonntag – 05. November – 10.30 Uhr  
Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

**Lübs**

Sonntag – 01. Oktober – 09.30 Uhr  
Gottesdienst – Dorfkirche Lübs

Sonntag – 05. November – 09.30 Uhr  
Gottesdienst – Dorfkirche Lübs

**Leopoldshagen**

Samstag – 23. September – 10.00 Uhr  
Erntedank-Gottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen

Sonntag – 22. Oktober – 09.30 Uhr  
Gottesdienst – Dorfkirche Leopoldshagen

**Mönkebude**

Sonntag – 24. September – 14.00 Uhr  
Jubiläumskonfirmation – St. Petri-Kirche Mönkebude

Sonntag – 22. Oktober – 10.30 Uhr  
Gottesdienst – St. Petri-Kirche Mönkebude

**Neuendorf A**

Sonntag – 24. September – 09.30 Uhr  
Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A

**Wietstock**

Sonntag – 24. September – 10.30 Uhr  
Gottesdienst – Kirche St. Magdalena

**JUBILÄUMSKONFIRMATION IN MÖNKEBUDE**

– Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmation –

Sonntag – 24. September 2017 – 14.00 Uhr – St. Petri-Kirche

Sonntag	Altwigshagen	Leopoldshagen	Lübs	Mönkebude	Neuendorf	Wietstock
23. Sept.		10.00 Uhr – ERNTEDANK REGIONAL – Hilfe für Ruruma				
24. Sept.				14.00 Uhr	09.30 Uhr	10.30 Uhr
01. Okt.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
22. Okt.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
29. Okt.					10.30 Uhr	09.30 Uhr
31. Okt.				10.00 Uhr 500 Jahre Reformation – REGIONAL		
05. Nov.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
12. Nov.		10.30 Uhr		09.30 Uhr		
19. Nov.	10.30 Uhr (AM)		9.00 Uhr (AM)			
22. Nov.					18.00 Uhr (AM)	
25. Nov.						17.00 Uhr (AM)
26. Nov.		10.30 Uhr (AM)		09.00 Uhr (AM)		
03. Dez.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
10. Dez.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
24. Dez.	15.00 Uhr	17.00/22.30 Uhr	16.00 Uhr	16.00 Uhr	14.45 Uhr	14.00 Uhr
26. Dez.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
31. Dez.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		

**Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in den Orten der Umgebung mitzufeiern!**

Terminänderungen sind nicht auszuschließen – Bitte beachten Sie unsere Schaukästen!

**Veranstaltungen in den Gemeinden****Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus**

Montag, 02. Oktober - 14:30 Uhr  
(St. Petri-Kirche Mönkebude)

Montag, 06. November - 14:30 Uhr

**Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus**

Mittwoch, 18. Oktober - 14:30 Uhr  
Mittwoch, 08. November - 14:30 Uhr

**Nachmittag für die ältere Generation**

Montag, 25. September - 13:30 Uhr in Mönkebude

**Kindernachmittag**

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16:00 bis 18:30 Uhr eingeladen. Zu den nächsten Kindernachmittagen wird wieder im September nach der Sommerpause eingeladen.

**Einladung zur Jubiläumskonfirmation in Mönkebude**

Sonntag, 24. September 2017 - 14:00 Uhr  
Konfirmationsjahrgänge: 1967/1968; 1957/1958; 1952/1953; 1947/1948 wie auch 1942/1943 - bitte im Pfarramt melden!  
Alle Jubilare, deren Adressen bekannt sind, haben einen persönlichen Einladungsbrief erhalten.

**Besondere Höhepunkte - auf einen Blick - und zum Vormerken**

**LEOPOLDSHAGENER ERNTE-DANK** „Für die Kinder von Ruru-ma“ - Samstag, 23. September - 10:00 Uhr  
**JUBILÄUMSKONFIRMATION MÖNKEBUDE** - Sonntag - 24. September - 14:00 Uhr - St. Petri-Kirche  
**500 JAHRE REFORMATION** „Reformationsbrunch“ - Dienstag, 31. Oktober - 09:30 Uhr - Mönkebude  
**WEITBLICK-KONZERT** - Gitarren-Duo „Silvio Schneider & El Macareno“ - Freitag, 03. Nov. - 20:00 Uhr  
**ADVENTSKONZERT** der Kantorei Ueckermünde - Donnerstag, 07. Dez. - 19:00 Uhr - St. Petri-Kirche  
**MÖNKEBUDER ADVENTSMARKT** - Samstag, 23. Dezember - ab 14:00 Uhr - St. Petri-Kirche Mönkebude

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

**Ihr Pastor Rainer Schild****Bankverbindungen:**

Sparkasse Uecker-Randow (BIC: NOLADE21PSW);  
**Ev. Kirchengemeinde Altwigshagen**  
- IBAN: DE53150504003320003428;  
**Ev. Kirchengemeinde Leopoldshagen**  
- IBAN: DE38150504003210002885;  
**Ev. Kirchengemeinde Mönkebude**  
- IBAN: DE39150504003210001315

**Kirchengemeinde Ducherow**

Ev. Pfarramt - Gunther Schulze  
Hauptstraße 76 - 17398 Ducherow  
Telefon: 039726 20403 - E-Mail: ducherow1@pek.de

Vom 19. - 21.10.2017 ist Pastor Schulze zur Fortbildung. Die Vertretung hat Pastorin Huse in Anklam.

**Gottesdienste & Veranstaltungen****Oktober 2017**

(Änderungen vorbehalten!)

**01.10. - Erntedanktag**

**14:00 Uhr** in der **Kagendorfer Kirche** mit den „Mönkebuder Musikanten“, Kunsthandwerkern, sowie Kaffee & Kuchen nach dem Gottesdienst

**03.10. - Erntedankgottesdienst**

**10:00 Uhr** in der **Rosenhagener Kirche** mit der Jagdhornbläsergruppe „Ueckermünder Heide“

**15.10. Gemeindeausfahrt zum Gottesdienst nach Demmin und zum Kummerower See (Busfahrt)**

**22.10. - 19. So. nach Trinitatis**  
keine Gottesdienste

**29.10. - 20. So. nach Trinitatis**

09:00 Uhr Auerose, Kirche  
10:00 Uhr Ducherow, Kirche

**31.10. - Reformationstag**

Tagesfahrt nach Wittenberg zu den Reformationsfeierlichkeiten mit Kleinbus und PKWs. Abfahrt um 05:00 Uhr - Rückkehr um 22:00 Uhr/Anmeldung bei Hans-Jürgen Dupke und Pastor Schulze

**Christenlehre für Kinder**

*Wir begrüßen alle Kinder von der KiTa Vorschule, Grundschule und 5. & 6. Klasse zu einem kirchlichen Kindernachmittag im Pfarrhaus Ducherow.*

- **montags von 13:00 bis 14:00 Uhr (1. - 4. Klasse) und 14:15 Uhr - 15:15 Uhr (5./6.Klasse)**

*Gemeindepädagogin i. A. Zoe´ Helmes holt die Kinder um 13:00 Uhr vor dem Hortgebäude in Ducherow ab.*

*Kontakt: spantekow-kinder@pek.de*

**Gemeindenachmittage für Senioren**

An den Donnerstagen, 12.10. und 26.10., wird ins Pfarrhaus Ducherow eingeladen.

Am Mittwoch, dem 18.10., wird in die „Alte kate“ nach Kagendorf eingeladen, wo **Pastor i. R. Rudi Möller** die Gemeinde erwartet.

**Konfirmandenkurs**

Ab Oktober 2017 beginnt wieder ein Konfirmandenkurs für Jugendliche, die Pfingsten 2019 konfirmiert werden möchten. Anmeldung bei Pastor Schulze

Der Pastor ist regelmäßig am Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr und am Donnerstag, 13:00 - 16:00 Uhr im Pfarramt zu erreichen.

**Rasengräber auf allen Friedhöfen**

Am 06. Juli 2017 hat der Kirchengemeinderat Ducherow beschlossen, dass auf allen Friedhöfen Rasengräber möglich sind. Die Kirchengemeinde übernimmt vollständig die Grabpflege für eine Gebühr für die satzungsmäßige laufende Ruhezeit und darüber hinaus. Bisher waren nur auf dem Ducherower Friedhof Rasengräber möglich. Umgangssprachlich wird von „amerikanischer Art“ gesprochen, weil nur ein Grabstein und ein Rasen vor dem Grab die Grabkultur prägen. Auch können bisherige Gräber zu Rasengräbern (nur der Stein bleibt und Rasen) auf Antrag an die Kirchengemeinde umgewandelt werden.

Spenden, Friedhofsgeld und das jährliche Kirchgeld bitte auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:

**IBAN: DE 70 15050500 0431000662**  
**SWIFT-BIC: NOLADE 21 GRW**

*Im Juli 2017 fuhren die Ducherower und Leopoldshagener Konfirmanden zur Abschlussfahrt nach Dresden (Frauenkirche) und Leipzig (Thomas-Kirche).*





Das Konzert der Gruppe „Augaro“ aus Leipzig in der Ducherower Kirche besuchten am 6. August 72 Besucher. Den Grillabend danach hatten Anita Korth, Karolin Dittler und Martin Presch vorbereitet. Karolin ist der Drink danach zu gönnen.



## Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

### Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten! Bitte achten Sie auf die örtlichen Aus-hänge!)

#### 17. September 2017 - 14. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr in Medow, Kirche

10:00 Uhr in Görke, Kirche

#### 30. September 2017 - Samstag!!!

10:00 Uhr in Stolpe, Kirche



#### 1. Oktober 2017 - Erntedankfest

10:00 Uhr in Liepen, Kirche - Familiengottesdienst

#### 8. Oktober 2017 - 17. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr in Tramstow, Kirche

10:00 Uhr in Nerdin, Kirche

#### 14. Oktober 2017 - Samstag

17:00 Uhr in Wussentin, Gemeinderaum

#### 15. Oktober 2017 - 18. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr in Medow, Kirche

10:00 Uhr in Görke, Kirche

#### 22. Oktober 2017 - 19. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr in Stolpe, Kirche

10:00 Uhr in Liepen, Kirche

#### 29. Oktober 2017 - Gottesdienst zum Reformationstag

11:00 Uhr in Spantekow, Kirche

Nach dem Gottesdienst sind alle sehr herzlich zum dies-jährigen Ältesten- und Ehrenamtlichenfest eingeladen. Das Mit-tagessen, der Gastvortrag und das Kaffeetrinken finden im Bürgerhaus statt.

#### 31. Oktober 2017 - Reformationsfest der Propstei

##### Pasewalk

11:00 Uhr in Anklam, St.-Marien-Kirche

### Gemeindenachmittag

Sehr herzlich laden wir zum Gemeindenachmittag ein.

#### Dienstag, den 10. Oktober

14:30 Uhr Liepen, Pfarrhaus

#### Donnerstag, den 12. Oktober

14:30 Uhr Stolpe, Gemeindehaus



### Kirchenchor

dienstags um 19:30 Uhr in Medow mit dem Chorleiter, Herrn Wurch (im Gebäude der Firma Medow - Bau)

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich Willkommen. Bitte trauen Sie sich und sprechen den Chorleiter doch einfach an oder kommen zum Probenstermin vorbei.

### Kinderkirche

#### Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern!

Nachdem die Schulzeit wieder begonnen hat, laden wir alle Kinder der Klassen 1 - 8 zum **Kinderkirchentag** am **Freitag, dem 29. September um 14:30 Uhr** ins Pfarrhaus nach Liepen ein.

Wir wollen an diesem Nachmittag u. a. auch besprechen, in welcher Form der Kinderkirchentag bzw. der Konfirmandenunterricht in diesem Schuljahr gestaltet werden kann.



Auch diejenigen, die sich bisher nicht getraut haben, sind herzlich willkommen!

### Nächste Kirchengemeinderatssitzung

28. September 19:00 Uhr Pfarrhaus Liepen

### Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 9:00 - 12:00 Uhr Pfarrbüro Liepen

Vom 2. - 6. Oktober ist das Pfarramt nicht besetzt. Die Amtsver-tretung übernimmt Pastorin Huse aus Anklam (03971 833064).

**Vom 23. - 27. Oktober ist das Pfarramt nicht besetzt. Die Amtsvertretung übernimmt Pastor Pett aus Jarmen (039997 10797).**

**Kontakt:**

**Evangelisches Pfarramt Liepen**

Liepen, Dorfstrasse 42, 17391 Neetzow-Liepen  
Tel./Fax: 039721 52214  
Mail: liepen@pek.de

**Friedhofsverwaltung**

Frau Carola Falk - Montag: 09:00 - 12:00 Uhr  
Tel. 039721 52214

**Kontoverbindungen** für Gemeindegeld und Friedhofsachkosten

**Kirchenkonto Liepen**

Evangelische Kirchengemeinde Liepen  
Sparkasse Vorpommern  
IBAN DE85 1505 0500 0430 0022 62  
BIC NOLADE21GRW

**Für das Kirchengemeindegeld und die Friedhofsachkosten der Friedhöfe:**

Neetzow, Kagenow, Liepen, Preetzen, Dersewitz

Bitte geben Sie als Verwendungszweck die Grabstelle an, für die Sie die Gebühren entrichten und den entsprechenden Friedhof!

**Kirchenkonto Medow**

Evangelische Kirchengemeinde Medow  
Sparkasse Vorpommern  
IBAN DE54 1505 0500 0430 0051 48  
BIC NOLADE21GRW

**Für das Kirchengemeindegeld und die Friedhofsachkosten der Friedhöfe:**

Grüttow, Stolpe, Medow, Wussentin, Tramstow, Nerdin, Postlow, Görke

Bitte geben Sie als Verwendungszweck die Grabstelle an, für die Sie die Gebühren entrichten und den entsprechenden Friedhof!

**Kirchengemeinde aktuell:**

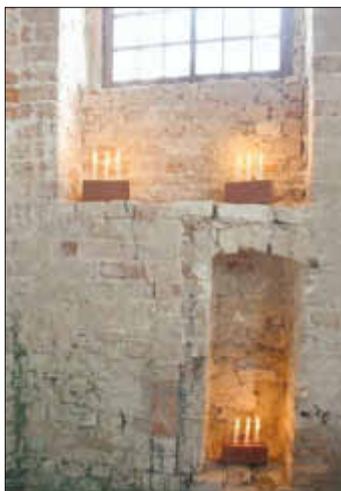
**RÜCKSCHAU**

**Sommertagesdienst in Kagenow**

Auch in diesem Jahr traf sich die Gemeinde Ende August zum traditionellen Sommertagesdienst in Kagenow. Liebevoll vorbereitet und geschmückt lud die kleine Kirche ihre Besucher ein.

Im Anschluss war Zeit für ein gemütliches Kaffeetrinken, für Zukunftsüberlegungen und Gespräche über die aktuellen Dinge in der Kirchengemeinde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Gottesdienst vor- und nachbereitet haben.



**Gemeindeausflug 2017**

Während wir im vergangenen Jahr nördlich der Peene unterwegs waren, ging es in diesem Jahr in östliche Richtung. Unser Gemeindeausflug führte uns in die Forstsamendarre nach Jatznick, wo wir bei einer Führung alles Wissenswerte über die Gewinnung von Kiefern-, Tannen- und auch anderen Samen erfuhren. Ausgestattet mit einer Technik aus den 1920er-Jahren produziert die Samendarre in mühseliger Arbeit hochqualitative kleine Körnchen, aus denen nach langen Jahren der Hege und Pflege u. a. auch unsere Weihnachtsbäume heranwachsen.

Nach dem Mittagessen in Torgelow erklärte uns Pastorin Leder die Besonderheiten der Ückerländer St. Marienkirche und zum Abschluss kehrten wir in Mönkebude zum Kaffeetrinken ein. Viele Mitreisende kamen natürlich auch nicht an den köstlichen Eisvariationen vorbei. Voller neuer Eindrücke brachte uns unserer Busfahrer Mario wieder wohlbehalten an alle Heimatorte zurück.





### Gemeindefest 2017

Ein paar Tage nach dem Ausflug hatten viele Gemeindemitglieder gleich die nächste Gelegenheit, sich wiederzusehen. Unser Gemeindefest am 10. September stand unter dem Motto: Miteinander verwoben!

Nach dem Gottesdienst, der von Frau Meier und Herrn Uhlig musikalisch begleitet wurde und dem Kaffeetrinken im Gutshaus mit vielen köstlichen Leckereien, stellten wir den Kinderkirchenführer vor, der während der Kinderfreizeit in Lubmin entstanden ist.

Und noch etwas Neues gibt es in unserer Kirchengemeinde käuflich zu erwerben: ein Buch über die Geschichte der Wartislaw-Gedächtniskirche in Stolpe.

Da wir in den nächsten Jahren an dieser Kirche bauen wollen, heißt es: Spendengelder einwerben - denn ob und in welcher Höhe wir Fördermittel bekommen, steht noch in den Sternen.

So kamen wir auf die Idee, ein Buch zu schreiben. Für 12,95 EUR ist im Pfarramt käuflich zu erwerben.



### VORSCHAU

#### Friedhöfe

Da es immer wieder Nachfragen bzw. Irritationen zum Thema Beisetzung auf den Friedhöfen unserer Kirchengemeinde gibt, wollen wir auf diesem Weg noch einmal versuchen, die Möglichkeiten darzustellen.

Es gibt auf allen Friedhöfen folgende Varianten:

- Sargbeisetzung
- Urnenbeisetzung
- Urnenbeisetzung in einer teilanonymen Grabanlage

Für alle Grabstellen gibt es die Möglichkeit, diese traditionell anzulegen und zu bepflanzen **oder** sie sofort nach der Beisetzung mit Rasen anzusäen.



Der KGR ist sich bewusst, dass viele Angehörige im höheren Alter nicht mehr in der Lage sind, ihre Grabstellen nach traditioneller Art und Weise zu betreuen bzw. wohnen Familienangehörige so weit entfernt, dass eine regelmäßige Grabpflege kaum möglich ist.

In einer der nächsten KGR-Sitzungen wird der Kirchengemeinderat auch über die Einrichtung einer **anonymen Urnengrabanlage** beraten.

Sollten Sie weitere Fragen zum Thema „Beisetzung auf unseren Friedhöfen“ haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir beraten Sie gern.

### Kirchen kino in Nerdin

Anlässlich des Reformationsjahres wird in der Kirche Nerdin am 29. September um 19:00 Uhr der Film über das Leben und Wirken Martin Luthers gezeigt. Sind sind herzlich zu diesem Kinoabend in der Kirche eingeladen!



**Wir würden uns freuen, wenn Sie sich auf den Weg machen und die Angebote der Kirchengemeinde in Anspruch nehmen - Seien Sie herzlich willkommen!**

**Ich grüße Sie im Namen des Kirchengemeinderates mit den Worten des Monatsspruches aus dem Lukasevangelium: Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.**

Ihre Pastorin Frauke Reek-Winkler

## Kirchengemeindeverband Krien

### Kirchennachrichten Oktober 2017

**Monatsspruch für Oktober 2017**  
Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Lukas 15,10



### Gottesdienste

**24. September 2017,  
15. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Krien  
**Erntedankgottesdienst zur Einweihung der Glocken mit Bischof Dr. Hans Jürgen Abromeit**

**01. Oktober 2017, Erntedankfest**

09:00 Uhr Wegezin  
10:30 Uhr Blesewitz  
14:00 Uhr Neuendorf

**03. Oktober 2017, Tag der Einheit**

10:00 Uhr Steinmocker  
**Erntedankgottesdienst**

**Mittwoch, 04. Oktober 2017, Lobpreisgottesdienst mit Pastor Michael Wacker Weitenhagen**  
19:30 Uhr Kirche Blesewitz

**08. Oktober 2017, 17. Sonntag nach Trinitatis**

09:00 Uhr Iven  
**Erntedankgottesdienst**  
10:30 Uhr Gramzow  
**Erntedankgottesdienst**

**15. Oktober 2017, 18. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Krien

**22. Oktober 2017, 19. Sonntag nach Trinitatis**

09:00 Uhr Iven  
10:30 Uhr Neuendorf

**29. Oktober 2017, 20. Sonntag nach Trinitatis**  
**Ältestentreffen in Spantekow**

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
anschließend Mittagessen  
14:00 Uhr Vortrag mit Gespräch  
anschließend Kaffeetrinken

**31. Oktober 2017, Reformationstag**

11:00 Uhr Marienkirche Anklam  
Regionaler Reformationstagesdienst

### Gemeindenachmittage

Krien	Mittwoch, den 04.10.17	um 14:30 Uhr
Iven	Mittwoch, den 11.10.17	um 14:30 Uhr
Neuendorf B	Donnerstag, den 12.10.17	um 14:30 Uhr
Gramzow	Mittwoch, den 18.10.17	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 19.10.17	um 14:30 Uhr

### Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 12.10.17	19:00 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 13.10.17	19:30 Uhr	Pfarrhaus Blesewitz

### Chor fest: „Ein feste Burg ist unser Gott“ am 23. September in Wolgast

Chöre und Bläser der Region laden herzlich ein zum Zuhören und mitsingen:

13:30 Uhr Bläsermusik auf dem Markt  
16:00 Uhr Festmusik in der St.-Petri-Kirche



### Unser Chor geht auf die Reise

Vom 13. - 14.10. fahren wir zur Was-serburg nach Turow, um uns schon ein bisschen auf die nahende Adventszeit vorzubereiten.

Ein fröhliches Beisammensein soll auch in diesem Jahr unsere Chorgemeinschaft stärken. Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen.



### Herzliche Einladung zum „Kinderkirchentag“ im Pfarrhaus Krien am Sonnabend, 21. Oktober

**09:30 - 12:30 Uhr „Wunderkinder“**

Vorschulkinder bis Klasse 3 (mit Mittagessen)

**13:00 - 16:30 „Bibelentdecker“**

Klasse 4 bis 6 (mit Kuchenessen!)  
Bringt Hausschuhe oder Socken und auch gern eure Freunde mit!

Wir freuen uns auf euch!

Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag



### Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden und Konfirmanden treffen sich wöchentlich. Informationen dazu im Pfarramt Krien: Telefon 039723 20365. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte ebenfalls im Pfarramt.

### Im Rückblick:

**Fröhliche Familienzeit zum Sommerausklang:**

**Unser „Familienkirchentag“ im September in Krien**

Am Sonntag, 10.9. sah die Kriener Kirche schon von außen ungewöhnlich aus:

Bunte Bänder und Luftballons schmückten den Eingang und luden die Familien zum Schulanfangsgottesdienst ein.

Viele Familien waren gekommen und nach dem die Kinder gleich an der Tür ihre Hand aufmalen durften, ging es auch im Gottesdienst weiter mit „unseren Händen“.



Ein rosa Rabe erzählte uns, wie da jemand im Graben lag und alle gingen vorbei, bis ihm endlich jemand die helfende Hand reichte. Der Samariter kam mit seinem Esel sogar persönlich vorbei. Nach der Segnung der Schulanfänger ging es nach Stolpe wo tüchtige Väter uns mit Würstchen vom Grill empfingen. Unser Bürgermeister Mike Stegemann zeigte uns im Naturparkhaus den Reichtum und die Schönheit der Natur rund um die Peene. Bei der anschließenden Kanutour der Familien gab es viel interessantes zu entdecken. Nach Spielen und Kaffeetrinken machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Wir danken ganz herzlich allen die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Unser ganz besonderer Dank gilt Mike Stegemann und dem Team des Naturparkhauses, sowie Herrn Städing vom Kanuverleih in Stolpe.



**Kathrin Schulz**



#### **Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2017**

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien

Konto-Nr.: BIC GENODEF1ANK

**IBAN DE35 1506 1638 0002 2015 00**

überwiesen werden.

Eventuelle Grabaufösungen sind formlos in der Friedhofsverwaltung zu beantragen.

Bürozeiten: dienstags 09:00 - 12:00 Uhr

Allen eine gesegnete Zeit,

**für den Kirchengemeindeverband Krien  
Irmgard Breitsprecher**

## **Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken**

### **Gottesdienste für die Monate September/Oktober 2017**

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Ausgänge!)

#### **14. S. nach Trinitatis, 17. September**

09.00 Uhr in **Japenzin**, Kirche, *Erntedankgottesdienst*

10.15 Uhr in **Putzar**, Kirche, *Erntedankgottesdienst*

#### **15. S. nach Trinitatis, 24. September**

10.15 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche, *Erntedankgottesdienst*

14.00 Uhr in **Wusseken**, Kirche  
*Familien-Erntedankgottesdienst im Anschluß mit Kaffeetrinken*

#### **Erntedanksonntag, 1. Oktober**

09:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche, *Erntedankgottesdienst*

14:00 Uhr in **Dennin**, Kirche, *Erntedankgottesdienst mit Kirchenchor, Kindergottesdienst und Kaffeetrinken*

#### **Sonnabend, 14. Oktober**

14:00 Uhr in **Drewelow**, Kirche, *Erntedankgottesdienst mit Kaffeetrinken*

#### **18. S. nach Trinitatis, 15. Oktober**

09:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche

10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche

#### **19. S. nach Trinitatis, 22. Oktober**

09:00 Uhr in **Japenzin**, Kirche

10:15 Uhr in **Boldekow**, Kirche

#### **20. S. nach Trinitatis/Reformationfest, 29. Oktober**

11:00 Uhr in **Spantekow**, Kirche - Abendmahlsgottesdienst

*Reformationstreffen mit Kirchenchören  
Ältesten- & Ehrenamtlichentreffen*

### **Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow**

**Chor: donnerstags um 19:00 Uhr** mit der Chorleiterin, Frau Uhle.

- Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Sie müssen keine besonderen Vorkenntnisse aufweisen. Wenn Sie Freude an einer guten Gemeinschaft und am Singen haben, kommen Sie vorbei! **Die 1. Probe findet am Montag, dem 4. September, um 19:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow statt. Ab dem 25. September wechselt der Chor wieder auf den Donnerstag.**

Am Sonnabend, dem 23. September, fährt der Chor zum regionalen Chortreffen nach Wolgast.

#### **Christenlehre**

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem offenen Kindernachmittag eingeladen. Er findet auch im neuen Schuljahr statt. Die Zeiten sind so abgestimmt, daß die Kinder im Anschluß mit den Schulbussen nach Hause fahren können. - Im Rahmen dieser Nachmittage werden die Kinder mit den Geschichten der Bibel vertraut gemacht, sie basteln, spielen und, und, und ... - **Falls Sie wünschen, daß Ihr Kind auch eingeladen wird, rufen Sie uns im Pfarramt an (Tel.: 039727 20369).** - Die Christenlehre wird in diesem Schuljahr dienstags stattfinden. Alle Kinder, die bisher schon teilgenommen haben, erhalten eine Einladung. Am 19. September geht es also wieder los.

#### **Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde**

Zum **Konfirmandenunterricht** sind alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen sehr herzlich eingeladen. - In der Zeit des Konfirmandenunterrichts werden wir uns mit Fragen des Glaubens beschäftigen, Ausflüge unternehmen, hin und wieder an der Gesatlung von Gottesdiensten mitwirken sowie auch Reisen unternehmen. **Das erste Mal treffen wir uns am Mittwoch, dem 20. September, von 13:45 Uhr bis 15:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow.**

**Die Junge Gemeinde** trifft sich im September zum Auftaktgrillen wieder. Der Termin stand bis zur Amtsblattübergabe noch nicht fest.

#### **Rückblick**

##### **Rundreisegottesdienst**

Die Wolken standen am letzten Julisonntag, dem 30. Juli, tief am Himmel. Ob wir die „Rundreise“ wohl antreten können? - Mit diesem etwas sorgenwollen Blick machten wir uns auf und waren zum Glück immer in einer der 3 Kirchen, wenn es regnete. - Schön war dieser Vormittag, den viele Gemeindeglieder und Interessierte wahrgenommen haben. In Drewelow begann der Rundreisegottesdienst. Darauf fanden wir uns in der Sarnower Kirche ein. Dann fuhren wir nach Glien. Auf dem Friedhof stand einmal eine Kapelle, deren Fundamente noch besichtigt werden können. In Putzar endete dann unsere Rundreise, die uns einmal wieder daran erinnerte, wie eng die Geschichte der Orte mit der Ortskirche verbunden ist. - Vielen Dank allen Helfern an diesem Tag. Im kommenden Jahr haben wir fest im Plan, weitere Orte unseres Pfarrsprengels zu besuchen.



Gemeinde in der Drewelower Kirche



an der Gedenkstätte „Berliner Mauer“



geschmückter Altar der Sarnower Kirche



Gruppenbild vor der Auferstehungskirche

### Gemeindeausflug

Am 12. Sonntag nach Trinitatis, dem 3. September, ging es in die Bundeshauptstadt. Und es ging früh los, damit wir um 10:00 Uhr den Gottesdienst im wunderbar wiederhergestelltem Berliner Dom erleben durften. Die Größe des Gebäudes sowie der Orgel und der Altarleuchter waren beeindruckend. Nach einer anschließenden Stadtrundfahrt mit K.-D. Ehmke, ehemals Dennin, jetzt Arzt in Berlin, ging es zum Mittag ins Nikolaiviertel. Am Nachmittag besuchten wir die Gedenkstätte „Berliner Mauer“. Es war schon seltsam, daß wir im ehemaligen Niemansland bzw. Todesstreifen heute einfach ein Eis essen konnten. Zum Kaffeetrinken waren wir Gäste in der Auferstehungsgemeinde in Berlin-Friedrichshain. Diese Kirche, bekannt aus der Friedensbewegung der 80er-Jahre in der DDR sowie der Punkmessen, ist heute ein modernes Gemeindezentrum mit multifunktionaler Nutzung. Einen herzlichen Dank an Herrn Ehmke für die Vorbereitungen und die Vorstellung des Gemeindezentrums. Am Abend kamen alle nach einem langen Tag wohlbehalten wieder zu Hause an.

### Neuzugang im Pfarramt Spantekow - Annett Bilow stellt sich vor:

Mein Name ist Annett Bilow. Am 05.09.2017 habe ich meinen **Bundesfreiwilligendienst** im Pfarramt Spantekow begonnen. Wie die meisten von Ihnen wissen, habe ich bereits in den letzten Jahren freiwillige musikalische Arbeit geleistet und zahlreiche Gottesdienste in unserem Pfarrsprengel begleitet.

Nun bin ich für ein Jahr fest im Pfarramt angestellt. Auch weiterhin werde ich mit Freude musikalische Arbeit leisten, die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen mitgestalten, welche die Christenlehre oder auch den Konfirmandenunterricht besuchen und an der Vorbereitung zahlreicher Veranstaltungen teilhaben. Vor allem aber darf ich einmal hinter die Kulissen schauen und mir wird ein Einblick in die Arbeiten des Pastors gewährt. All die Dinge, von denen man als Kirchenmitglied vielleicht nicht immer unbedingt etwas mitbekommt.

Ich möchte mich im Voraus schon einmal bei allen Menschen bedanken, die mir diesen Bundesfreiwilligendienst ermöglicht haben und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und der Gemeinde.



Im Gemeindezentrum der Auferstehungsgemeinde

## Ausblick

### Erntedankgottesdienste im Pfarrsprengel

Zu den Erntedankgottesdiensten im Pfarrsprengel möchten wir Sie besonders einladen. Am Erntedanksonntag, dem 1. Oktober, sind Sie um 14:00 Uhr herzlich zu dem zentralen Erntedankgottesdienst des Altbereiches Spantekow in **Dennin** eingeladen. Seit Jahren ist es Tradition, dass der Kirchenchor in diesem Gottesdienst singen wird. Dies wird auch in diesem Jahr so sein. Parallel zum Gottesdienst in der Kirche wird es einen **Kindergottesdienst** im Denniner Gemeinderaum geben. Im Anschluss, wie immer, Kaffee und Kuchen! -



liche Einladung!

### Friedhöfe

Die Kirchengemeinderäte Boldekow-Wusseken sowie Spantekow haben beschlossen, dass im Falle einer **genehmigten vorzeitigen Einebnung bzw. Teilberäumung einer Grabstelle**, eine Pflegeaufwandsgebühr in Höhe von 36,00 EUR/pro Jahr und Grab bis zum Ablauf der Liegezeit erhoben wird. Darin enthalten sind die jährlichen Friedhofssachkosten sowie die Mehrkosten, die der Friedhofsverwaltung durch die zusätzliche Pflege entstehen.

### Ältesten- und Ehrenamtlichentreffen am 29. Oktober 2017 ...



... in diesem Jahr zum 11. Mal. So ist dieser gemeinsame Tag schon zu einer festen Tradition in unserem Gemeindeleben geworden. **Wir beginnen, anders als in den vergangenen Jahren, am späten Vormittag, mit einem gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst um 11:00 Uhr.** Hernach geht es ins Bürgerhaus. Dort wollen wir gemeinsam ein kleines Mittag einnehmen. Nach einer kurzen Mittagspause geht es dann weiter mit einem Vortrag des Humangeographen Prof. G. Henkel. Prof. Henkel ist ein renommierter Wissenschaftler, der sich über viele Jahrzehnte mit der Entwicklung des ländlichen Raumes in Deutschland und Europa beschäftigt hat. Bekannt ist er in ganz Deutschland als der „Dorfpapst“. So ist es eine große Freude, einen so renommierten Wissenschaftler auf unserem Treffen begrüßen zu dürfen. Nach dem Vortrag und einer anschließenden Gesprächsrunde sind Sie zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Gegen 16:30 Uhr wollen wir den Tag beschließen. **Kuchenspenden sind wie immer herzlich willkommen!**

### Regionaler Gottesdienst am Reformationstag, 31. Oktober 2017, in der St.-Marien-Kirche Anklam

Darum haben wir unser Ehrenamtlichen- und Ältestentreffen verschoben. - Zum 500. Reformationsjubiläum sind Sie zu einem regionalen Gottesdienst der Propstei in die St. Marienkirche zu Anklam eingeladen. Dieser Tag setzt nach der Lutherdekade (von 2007 bis 2017 hat die Evangelische Kirche in Deutschland zu besonderen Aktionen zum Thema „Reformation“ eingeladen) einen festlichen Abschlußpunkt in unserer Propstei. Der Gottesdienst beginnt am Reformationstag, dem 31. Oktober, um 11:00 Uhr. Im Anschluss ist ein MITBRINGimbiss geplant.

### Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2017

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **dienstags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich **Spantekow**

Kirchengemeinde Spantekow,  
Deutsche Bank Anklam

**IBAN** - DE88 1307 0024 0431 6600 00  
**BIC** - DEUTDEBROS

für den Bereich **Boldekow-Wusseken**  
Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken,  
Sparkasse Vorpommern  
**IBAN:** DE 89 1505 0500 0431 0009 99  
**BIC:** NOLADE21GRW

Kontakt: **Evangelisches Pfarramt Spantekow**,  
Burgstraße 13, **17392 Spantekow**  
Tel.: 039727 20369  
Fax: 039727 20401  
Mail: spantekow@pek.de

Im Namen der Kirchengemeinderäte Boldekow-Wusseken und Spantekow grüße ich Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow und wünsche Ihnen einen sonnigen Herbst und festliche Erntedankgottesdienste!

### Ihr Pfarrer Philipp Staak, Spantekow



Erntedank 2016 in Neuenkirchen

## Verschiedenes

Finanzamt Greifswald  
Frau Krohn, ALS  
Am Gorzberg  
Haus 6, Zimmer 418  
17489 Greifswald

### Bekanntmachung über Aushang und Amtsblatt

### Bekanntmachung

An alle Eigentümer und Nutzer landwirtschaftlicher Flächen in der Gemeinde Blesewitz, Gemarkungen Blesewitz und Sanitz sowie an die Geschäftsführer und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe in dieser Gemeinde.

In der Zeit vom 13.03. bis 03.07.2017 wurde gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes in der Gemeinde Blesewitz, Gemarkungen Blesewitz und Sanitz eine Nachprüfung der Bodenschätzungsergebnisse durch den Schätzungsausschuss des Finanzamtes Greifswald durchgeführt.

Am **15.11.2017** findet **um 14:00 Uhr im Gemeindehaus in Blesewitz, Dorfstr. 49** eine Erläuterung der Bodenschätzung und Auswertung der Nachschätzung durch die Amtliche Bodenschätzerin des Finanzamtes Greifswald, Frau Krohn, statt.

Zu dieser Schlussbesprechung sind alle Bodeneigentümer und -bewirtschafter herzlich eingeladen.

  
(Bürgermeister)

## Bekanntmachung über Aushang und Amtsblatt

### Bekanntmachung

An alle Eigentümer und Nutzer landwirtschaftlicher Flächen in der Gemeinde Postlow, Gemarkungen Postlow, Görke und Tramstow sowie an die Geschäftsführer und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe in dieser Gemeinde.

In der Zeit vom 14.03. bis 01.07.2016 wurde gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes in der Gemeinde Postlow, Gemarkungen Postlow, Görke und Tramstow eine Nachprüfung der Bodenschätzungsergebnisse durch den Schätzungsausschuss des Finanzamtes Greifswald durchgeführt.

Am **14.11.2017** findet **um 14:00 Uhr im Gemeindehaus in Görke 10, 17391 Postlow** eine Erläuterung der Bodenschätzung und Auswertung der Nachschätzung durch die Amtliche Bodenschätzerin des Finanzamtes Greifswald, Frau Krohn, statt.

Zu dieser Schlussbesprechung sind alle Bodeneigentümer und -bewirtschafter herzlich eingeladen.



Fotos: Nicole Schuchhardt

## Horst Schlämmer Double zu Gast auf dem Mitarbeiterfest der Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern



Die Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V. hat am **01. September** zum traditionellen Mitarbeiterfest eingeladen. Highlight des Abends waren unter anderem **Horst Schlämmer (Double)** und die bereits zum fünften Mal stattfindende Wahl der besten Mitarbeiter des Vereins.

**Greifswald. 01. September.** Am Freitag hat die Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern erneut zum Mitarbeiterfest geladen. Getreu der Vereinsphilosophie „Lebensfreude & Fürsorge“ geben

  
(Bürgermeister)

## Einladung zur Lokalschau Kaninchen

am 30.09. und 01.10.2017

In der  
Turnhalle  
der  
Lindenschule  
Thomas-Müntzer-Str. 10 • Ducherow

Öffnungszeiten:  
Samstag 09:00 – 17:00 Uhr  
Sonntag 09:00 – 12:00 Uhr



Kommen Sie vorbei!  
Wir freuen uns auf Sie!

mit  
*Tombola*

## Flohmarkt in Rosenhagen

Was für ein Glück wir wieder mit dem Wetter hatten! Auch der letzte Rosenhagener Flohmarkt in diesem Jahr war sonnig und ohne Regen. Viele Besucher, Spaziergänger und Händler nutzten das, um noch einmal die nette, freundliche Atmosphäre in unserem kleinen Dorf zu genießen. Jetzt kommen Herbst und Winter und wir können Alle sammeln, aussortieren und bereitlegen und uns auf das nächste Jahr freuen. Denn ab Mai oder Juni machen wir weiter. Bleiben Sie uns treu, wir freuen uns auf Sie!

Herzlichen Dank an alle, die nach mir gefragt und mich begrüßt haben - es war wirklich Pech, dass ich ausgerechnet an dem Tag lahmgelegt war. Umso schöner war es zu hören, dass es ein gelungenes Marktreiben war, an dem alle Spaß hatten ....

derzeit etwa 470 Mitarbeiter in den Einrichtungen der Volkssolidarität ihr Bestes. Dafür bedankte sich Geschäftsführerin Kerstin Winter am 01. September bei ihnen mit einem großen DANKE-Fest im Kulturbahnhof Greifswald. In ihrer Festrede sprach sie den Mitarbeitern Lob und Anerkennung für die im zurückliegenden Jahr geleistete Arbeit aus.



Die Straße der Besten 2017 und Geschäftsführerin Kerstin Winter

Wie bei den vorangegangenen Betriebsfesten, wurden traditionsgemäß auch diesmal die herausragenden Mitarbeiter auf der „Straße der Besten“ ausgezeichnet. Die Gründe für eine Auszeichnung sind so vielfältig, wie das Dienstleistungsspektrum der Volkssolidarität und so wurden besondere Leistungen, außergewöhnliches Engagement, Top-Ideen und neue Projekte prämiert. In diesem Jahr wurden unter anderem ausgezeichnet: Lieselotte Jahnke, ehemalige Erzieherin der Kita „Am Bock“ in Anklam, für ihre langjährige hauptamtliche aber auch ehrenamtliche engagierte Arbeit; Stefan Podack, der Hausmeister und Techniker des Vereins, für seine Unterstützung und seinem körperlichen Einsatz bei der Umsetzung der Möbelbörse; sowie Andrea Liebke für ihre Arbeit als Hauswirtschaftsfachkraft in der Uni-Kita Greifswald, in der sie durch ihr fachkundiges Wissen eine effizientere Arbeitsweise für alle Mitarbeiter entwickeln konnte. Des Weiteren bekam Martina Schärfer, als stellvertretende Pflegedienstleiterin der Sozialstation in Anklam, ein Dankeschön für ihren außerordentlichen Einsatz, sowie der Mitarbeiter der neuen Clearingstelle Hans Würfel für die gute Umsetzung einer vollstationären Unterbringung mit einer rund um die Uhr Betreuung. Zu der „Straße der Besten“ gehört auch der langjährige Mitarbeiter Norbert Bendt, zuletzt Leiter des Fuhrparks

und der Technik der Volkssolidarität. Über 20 Jahre lang hat er für den Verein gearbeitet und war rund um die Uhr für Alle erreichbar. Prämiert wurden darüber hinaus die Mitarbeiter des Heilpädagogischen Kinder- und Jugendhauses „Zauberlehrling“, der Pflegedienst in Wolgast, die Mitarbeiter der Kita Ückeritz und die Begegnungsstätte in Anklam.

Neben einem vereinseigenem, hausgemachten Büfett und stimmungsvoller Tanzmusik mit DJ „Richie“ sorgten die Tänzer von „Ostseetanz Greifswald“ für schwingvolle Unterhaltung und legten eine heiße Sohle aufs Parkett. Mit Humor und Witz brachte Horst Schlämmer (Double) das Publikum in Hoch- und Feierstimmung, die bis in die frühen Morgenstunden anhielt.



Wasser- und Bodenverband „Untere Peene“  
 Demminer Landstraße 9, 17389 Anklam  
 Tel.: 03971 831625, Fax: 03971 831643  
 E-Mail: wbv-anklam@wbv-mv.de  
 Homepage: wbv-untere-peene.de

### Ablaufplan Herbstgrabenschau 2017

Datum: Mi, 11.10.

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Treffpunkt : Gemeinderaum Gnevezin Ausbau

Schauführer: Frau SylviaThurow / Herr Detlef Stark

Schaubezirk	Amt	Gemeinde	Schaubeauftragter
7	Stadt Anklam	Anklam	Herr Bodo Krüger
1	Anklam-Land	Bargischow	Herr Jörg Schumacher
1	Anklam-Land	Neu Kosenow	Herr Ulf Brandenburg
1	Anklam-Land	Bugewitz	Herr Günter Hoffmann

Datum: Mi, 15.11.

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Treffpunkt : Amtssitz Amt Anklam-Land in Ducherow

Schauführer: Herr Kay Wiedemann

Schaubezirk	Amt	Gemeinde	Schaubeauftragter
1	Anklam-Land	Ducherow	Herr Erhardt Storch
1	Anklam-Land	Rossin	Herr Frank-Lothar Hauff
1	Am Stettiner Haff	Leopoldshagen	
1	Am Stettiner Haff	Lübs	
1	Torgelow-Ferdinandshof	Altwigshagen, OT Wietstock	Herr Detlef Wolff

Datum: Fr, 17.11.

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Treffpunkt : **Gemeindebüro Krusenfelde**Schauführer: Herr Henning Schroll  
*Gemeinde*

<i>Schaubezirk</i>	<i>Amt</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Schaubeauftragter</i>
2	Anklam-Land	Neetzow-Liepen	Herr Roland Marsch/ Herr Torben Püsch
2	Anklam-Land	Krusenfelde	Herr Rüdiger Berndt
2	Anklam-Land Am Treptower	Krien	Herr Torsten Prust
2	Tollensewinkel	Bartow	Herr Jürgen Willma

Datum: Fr, 24.11.

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Treffpunkt : **Gemeindebüro Tramstow**Schauführer: Herr Henning Schroll / Herr Kai Schulz  
*Gemeinde*

<i>Schaubezirk</i>	<i>Amt</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Schaubeauftragter</i>
2	Anklam-Land	Stolpe an der Peene	Herr Marcel Falk
2	Anklam-Land	Postlow	Herr Norbert Mielke
2	Anklam-Land	Medow	Herr Michael Gerlach

Datum: Do, 14.12.

Uhrzeit: 9:30 Uhr

Treffpunkt : **Gutshaus Neuenkirchen**Schauführer: Herr Henning Schroll  
*Gemeinde*

<i>Schaubezirk</i>	<i>Amt</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Schaubeauftragter</i>
5	Anklam-Land	Butzow	Herr Manfred Rosemann
5	Anklam-Land	Blesewitz	Herr Hans Rehfeldt
5	Anklam-Land	Neuenkirchen	Herr Hans-Joachim Holtz

Datum: Mi, 22.11.

Uhrzeit: 9:30 Uhr

Treffpunkt : **Amtssitz Amt Anklam-Land in Spantekow**Schauführer: Herr Henning Schroll  
*Gemeinde*

<i>Schaubezirk</i>	<i>Amt</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Schaubeauftragter</i>
2	Anklam-Land	Iven	Herr Harald Weissig
5	Anklam-Land	Spantekow	
5	Anklam-Land	Sarnow	Herr Ralf Tesch
5	Anklam-Land	Boldekow, OT Putzar	Herr Maik Barwich
5	Friedland	Galenbeck	

## Neues aus der Gemeinde Neu Kosenow

Die Sommerpause ist beendet. Das Dorffest am 1. Juli 2017 war trotz des miesen Wetters doch ein toller Tag. Ob es die Schatzsuche mit Clown Klecks war oder das Fußballturnier mit Gästen aus Krusenfelde und Süderholz, es war überall spannend. Die Kaffeetafel begeisterte ebenso wie „Heidis Modenschau“ mit nostalgischer Unterwäsche und natürlich die Tombola, die tolle Gewinne versprach, wie ein Flug mit einem Segelflugzeug, ein Ölwechsel in der ansässigen Kfz-Werkstatt und viele mehr. Am Abend dann gab es eine Showeinlage mit Monalizzy, die alle Zuschauer begeisterte. Danach wurde bis in die frühen Morgenstunden kräftig das Tanzbein geschwungen.

Der Förderverein der Gemeinde Neu Kosenow und die Gemeindevertretung bedanken sich bei allen Sponsoren und den fleißigen Helfern, die zum Gelingen dieses Dorffestes beigetragen haben.



### Nun zu den neuen Terminen für Veranstaltungen des Fördervereins für dieses Jahr.

Wir beginnen am 16.9. mit einer Fahrradtour, die uns zur Eisdiele nach Mönkebude führt. Treff ist um 14 Uhr die Museumskate Kagendorf. Am 2. Oktober, 19 Uhr, ist ein Herbstfeuer mit anschließendem Tanz im Gemeindehaus geplant. Mit einer Lesung aus seiner Biografie über den Berliner Tierparkdirektor Professor Dr. Dr. Dathe wird uns Jürgen Mladek am 12. November um 15 Uhr erfreuen.

Wir möchten gerne am 8. Dezember um 19 Uhr die Vereinsmitglieder des Fördervereins zu einer Weihnachtsfeier einladen. Dafür ist es erforderlich, sich am 10. November ab 19 Uhr in der Museumskate anzumelden. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 EUR pro Person. Die gleiche Anmeldefrist gilt für eine geplante Silvesterfeier am 31.12. ab 19 Uhr im Gemeindehaus. Dafür beträgt der Unkostenbeitrag für Vereinsmitglieder 20 EUR pro Person, für Vereinsfremde 30 EUR pro Person. Hierin enthalten sind das Büfett und die Musik. Für Getränke muß jeder selbst Sorge tragen.

Jetzt nennen wir noch die Termine für die beliebten Skatturniere in der Museumskate in Kagendorf: 13. Oktober, 10. November, 12. Januar, 9. Februar, 9. März und 13. April, jeweils Beginn 19 Uhr. Die Startgebühr beträgt 7 EUR. Anmeldungen werden erbeten unter Telefon 0152 51935712.

### Steinskulptur vor Kamper Vereinshaus

Vor dem Vereinshaus des Hafenvereins Kamp e.V. steht seit dem 11. August 2017 eine Steinskulptur von Wilfried Barthels aus Sondershausen. Der Bildhauer und Musiker (1930-2010) kannte den kleinen Ort Kamp in Vorpommern nicht, aber einem seiner Fagott-Schüler - Alexander Voigt - ist Kamp ans Herz gewachsen und so bekam diese Skulptur ihren neuen Platz.

Der Künstler Willi Barthels war seit den 50er Jahren Orchestermusiker und Fagott-Lehrer in Sondershausen, gleichzeitig experimentierte er mit Holz, Stein und Metall. Seit 1980 hat er in den unterschiedlichsten Ausstellungen diese Werke gezeigt. Seine Tochter Helena Siewert umschrieb das bei der Übergabe der Skulptur so: „Beim Gestalten der vielen Bauminstrumente in verschiedenen Größen und Formen gedachte er der Umwandlung von Bäumen in wohlklingende Musikinstrumente, deren himmlische Harmonien in Domen, Kirchen, Kathedralen und Konzertsälen beheimatet sind. Nicht für Kunst-Experten und Museen schuf er seine Bauminstrumente sondern als Leihgaben auf öffentlichen Plätzen, um die Menschen zum Nachdenken anzuregen.“ In Kamp steht nun die „Genesis“ - eine Halbkugel - mit dem Titel „Entstehung“. Und in der Tat kann man sich hier mit diesem Stein bestens identifizieren. Vor 22 Jahren ist der Hafenverein aus dem Nichts entstanden und hat den alten Fischer-Hafen und das Dorf zu einem Kleinod gemacht und es wurde innerhalb des Naturschutzgebiets „Peenetal“ zu einem Magnet für Naturfreunde, Fahrradtouristen und Wassersportler. Vereinsvorsitzender Siegfried Henck lobte die enge Verbindung zwischen Kamp und Solofagottist Alexander Voigt vom Berliner Rundfunk-Sinfonieorchester, die nun in der Übergabe der Skulptur einen Höhepunkt fand. Der stellvertretende Solofagottist vom Berliner Rundfunksinfonieorchester Ali Voigt und Berthold Große, Solofagottist der Königlichen Oper Stockholm waren Schüler von Wilfried Barthels und ihnen beiden haben die Töchter jeweils eine Skulptur ihres Vaters geschenkt. Zur Feier des Tages spielten sie in Kamp unter anderem Werke von Mozart und Rossini und erwiesen damit ihrem Lehrer alle Ehre.



Ali Voigt ist davon überzeugt, dass der Kamp mit dieser Skulptur einen weiteren Weg in Richtung kulturinteressiertes Dorf geht. Seit dem Jahre 2000 hat neben dem Berliner Musiker Hans-Eckhard Wenzel auch Ali Voigt dafür Sorge getragen, dass die Kamper mit guter Musik

verwöhnt werden, denn er tritt persönlich oder mit Freunden mehrmals im Jahr hier vor Ort mit klassischer Musik auf.

Die beiden Töchter Helena Barthels und Elisabeth Rotter von Wilfried Barthels, seine Enkeltochter Katharina und seine Urenkelin Frieda waren am 11. August in Kamp und ließen sich gerne davon überzeugen, dass die Skulptur einen würdigen Platz erhält. „Wir danken für diese Möglichkeit. Möge es eine Bereicherung für diesen kulturinteressierten und sympathischen Ort „am schönsten Ende der Welt“ sein.“ Das erklärte Helena im Namen ihrer Familie. Die vier Töchter sind dabei, die zahlreichen Kunstwerke ihres Vaters „in die Welt zu tragen“. Sein Wunsch war es: „Meine Kinder sollen hinaus in die Welt! Die Menschen mögen sich daran erfreuen, sich ihre Gedanken dazu machen“.

So bahnte sich die Steinskulptur „Genesis“ ihren Weg nach Kamp und wird am Vereinshaus genauso wie der hölzerne Seeadler im Hafen ein weiteres Zeichen setzen, um „das Nachdenken über die Unendlichkeit des Universums“ anzuregen.

Ein weiteres Werk von Wilfried Barthels steht ebenfalls in Vorpommern - vor der Benzer Kirche - es ist ein großes Saiten-Instrument mit dem Titel - Das Gigantische der Bäume, das Gewaltige der Musik.“ Das Willi-Barthels-Sextett - sechs seiner ehemaligen Schüler - unter ihnen Ali Voigt - spielten dazu in der Benzer Kirche.



Erntekrone Bürgerhaus Butzow



Wandbild Bürgerhaus Butzow

### Verein „Dörfergemeinschaft am Stegenbach“ e. V.

### In Butzow wurde wieder zünftig gefeiert

Und wieder war ein Jahr vorbei und wir hatten allen Grund zum Feiern. Endlich wieder Dorffest in Butzow. Unser Verein hatte auch in diesem Jahr ein zünftiges Fest organisiert, welches wie immer über drei Tage ging. Und wir hatten viel zu bieten, was man unschwer daran erkennen konnte, dass die Veranstaltung an allen Tagen toll besucht wurde. Eröffnet wurde das Dorffest traditionsgemäß von unserem Bürgermeister Reinhard Götz. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen für unsere Senioren und Vorrühständler. Das Tanzbein konnte auch geschwungen werden, denn Röschen's Live-Musik spielte zum Tanz auf. Auf dem Volleyballplatz hinter dem Bürgerhaus kämpften fünf Mannschaften um den Sieg. Nach vielen tollen Spielen gewann die Mannschaft aus Priemen vor Lüskow und Butzow. Der Abend klang mit einem Lampionumzug für unsere Kleinsten und einem Feuerwerk aus. Der Sonnabend startete mit Spiel und Sport. Es wurden die Besten ermittelt beim Dart, Maibaumklettern, Bogenschießen, Schießen, Taubenstechen und Bierdeckelzielwurf.

Auch für die Kleinsten unter unseren Besuchern hatten wir Geschicklichkeitsspiele und Kinderschminken im Angebot. Mit dem Kinderprogramm „Engel - Finder“ ließen wir den Nachmittag ausklingen. Am Abend hieß es wieder „Tanz unter der Erntekrone“. Die Band NEON spielte bis tief in die Nacht und es wurde tüchtig getanzt. Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst in der Lüsower Kirche. Von dort aus startete dann auch der Festumzug in Richtung Butzow. Angeführt wurde dieser vom Schalmeiorchester Altwarp und den Kameraden der Butzower Feuerwehr.

Mit einem zünftigen Frühschoppen mit Blasmusik und deftigen Essen und Getränken ging es auf dem Festplatz in Butzow weiter. Nachdem sich alle gestärkt hatten sorgte LEMMI Lembeck für gute Laune mit seinem Comedyprogramm. Der krönende Abschluss des Festes war wieder einmal die große Verlosung mit vielen tollen Preisen.

Es war wieder ein gelungenes Wochenende, dank des schönen Wetters, der großzügigen Sponsoren, der vielen freiwilligen Helfer und der Partyfeuerwehr aus Relzow, die an allen Tagen für reichlich Essen und Getränke sorgte. Ein Dank auch an das Team, dass die Erntekrone wie in jedem Jahr so festlich gebunden hatte.

Vielen Dank und bis zu nächsten Dorffest in Butzow 2018.

Mit freundlichen Grüßen

Helmuth Jendraschek  
Vereinsvorsitzender

## Knalleffekte im Landgrabental

Am 5. August 2017 war es wieder laut an der sonst so stillen Burgruine Landskron.

Bereits zum 3. Mal trafen sich die Schützen des Schützenvereins Grischow mit befreundeten Vereinen, um das traditionelle Schützenfest zu feiern. Gäste aus Sachsen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern waren mit ihren Kanonen angereist. Stündlich knallte es dann zur Begeisterung der Besucher heftig. Immer unter den wachsamen Blicken der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von Spantekow.



Langweilig wurde es aber auch in den Schießpausen nicht. Die Gastgeber, der Kulturhistorische Verein Burgruine Landskron -Janow e.V. und die Schützen aus Grischow hatten sich allerhand einfallen lassen, um die Gäste zu verzaubern.

Händler boten ihre Waren an. Am Keramikstand und beim Basteln war Mitmachen angesagt.

So entstand das ein oder andere Kunstwerk.

Mitmachen war überhaupt das große Thema des Tages.

Im Marstall wurde eher leiser geschossen. Die Bogenschützen des Schützenvereins Greif aus Greifswald zogen in ihren mittelalterlichen Gewändern die Blicke der Besucher auf sich und viele ließen es sich nicht nehmen selbst aus zuprobieren die Pfeile ins Ziel zu bringen oder sich auch von

den historischen Schwertkämpfern „Greifenschlag“ aus Greifswald in die Geheimnisse der alten Kampftechnik einzuweihen.

Musikalisch sorgte Milan Augustiani immer wieder für Abwechslung. Und auch die Kinder der AWO-WohnErupne hatten sich etwas einfallen lassen, um zum Gelingen des Festes beizutragen. Das war nicht nur für den Burgverein eine echte Überraschung. Toll was ihr da gemacht habt.

Da auch das Wetter mitspielte, konnten wir uns über einen regen Besucherstrom freuen. Den ganzen Tag war ein Kommen und Gehen angesagt. Mehr als 300 Besucher fanden den Weg zur Burg und genossen gemeinsam mit den Veranstaltern die einmalige Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Die Gaststätte „Zur Linde“ aus Werder und auch Händler sorgten dafür. Die Frauen des Burgvereins hatten Kuchen gebacken. Die Stände waren dicht umlagert und am Abend war nicht einmal ein Kuchenkrümel übriggeblieben.

Beim Heimweg konnten wir uns über die vielen positiven Reaktionen der Besucher freuen, viele steckten noch einmal schnell etwas in die Spendenbox für die Erhaltung der Burg und fragten schon nach dem nächsten Termin. Der ist schon geplant. Am 4. August

2018 heißt es dann wieder -Ohrenschützer raus - auf Landskron wird es laut. Also vormerken.

Die Veranstalter möchten sich noch einmal herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen und zur Absicherung des Festes beigetragen haben.

**Kulturhistorischer Verein  
BurgruineLandskron-Janow e.V.**

## Eine zerplatzte Seifenblase

Der Sportverein aus Japenzin rief alle Sportbegeisterten der umliegenden Gemeinden auf, sich zu einem Sportfest am 02./03. September diesen Jahres zu melden. Es sollte ein Volleyball- und Fußballturnier stattfinden. Dazu gab es richtig Werbung im Nordkurier und im Mitteilungsblatt des Amtsgebietes.

Die Werbung hatte Erfolg und es meldeten sich ausreichend Sportler für diese Turniere.

Die Begeisterung zerplatzte aber wie eine Seifenblase. Der Sportverein Japenzin sagte das Fußballturnier 2 Tage vorher mit der Begründung, dass an diesem Wochenende die Einschulungen stattfinden, ab.

Ist dem Sportverein Japenzin entgangen, dass jedes Jahr Einschulungen stattfinden?

Ich empfehle dem Sportverein, sich ernsthaft mit dieser Panne auseinander zu setzen. Begeisterung erzeugt man jedenfalls so nicht. Am Rande sei noch vermerkt, dass sich einige Sportfreunde extra für diese Wettbewerbe Sportsachen zugelegt hatten, leider alles umsonst.

**Rene Borgwardt**

## Bunte Ecke

### Seelensätze des Monats

Sehnsucht erfüllt ein Herz, ein Herz ohne Sehnsucht ist leer.  
(K. Obendorfer)

Wir denken selten an das, was wir haben, aber immer an das, was uns fehlt.  
(Arthur Schopenhauer)

Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens.  
(Jean Paul)

Alter schützt vor Liebe nicht, aber Liebe schützt bis zu einem gewissen Grad vor Alter.  
(Jeanne Moreau)

Die Summe unseres Lebens sind die Stunden, in denen wir liebten.  
(Wilhelm Busch)

Seelenruhe, Heiterkeit und Zufriedenheit sind die Grundlagen allen Glücks, aller Gesundheit und des langen Lebens.  
(Christian Wilhelm Hufeland)

Ein Einäugiger wird Gott erst in dem Moment danken, da er einem Blinden begegnet. (Spruch aus Nigeria)

Wer zu sich selbst gefunden hat, kann nichts mehr verlieren.  
(Stefan Zweig)

Wir sind in diese Welt gekommen, nicht nur, dass wir sie kennen, sondern dass wir sie bejahen.  
(Rabindranath Tagore)

Die größten Ereignisse - das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.  
(Friedrich W. Nietzsche)

Willst du deinen Traum verwirklichen, dann erwache.  
(Rudyard Kipling, brit. Schriftsteller)

Der Mensch kann zwar tun, was er will, aber er kann nicht wollen, was er will.  
(Arthur Schopenhauer, deutscher Philosoph)

Versuche stets ein Stückchen Himmel über deinem Leben festzuhalten.  
(Marcel Proust, französ. Schriftsteller)

Wer alles mit einem Lächeln beginnt, dem wird das meiste gelingen.  
(Dalai Lama)

Willst du den Körper heilen, musst du zuerst die Seele heilen.  
(Platon, griechischer Philosoph)

Glück erkennt man nicht mit dem Kopf, sondern mit dem Herzen.  
(Aus Norwegen)

Ein Herz hat seine Gründe, die der Verstand nicht kennt.  
(Blaise Pascal, franz. Mathematiker)

Liebe ist kein Solo. Liebe ist ein Duett. Schwindet sie bei einem,  
verstummt das Lied.  
(Adelbert von Chamisso, deutscher Naturforscher)

Am Ende wird alles gut. Wenn es nicht gut ist, ist es nicht das Ende.  
(Oscar Wilde, irischer Schriftsteller)

Wenn wir bedenken, dass wir alle verrückt sind, ist das Leben  
erklärt.  
(Mark Twain, US-amerikan. Schriftsteller)

Was andere Menschen von dir denken, ist nicht dein Problem.  
(Paulo Coelho, brasilianischer Schriftsteller)

Es gibt viele Wege zum Glück. Einer davon ist: aufzuhören zu  
jammern.  
(Albert Einstein, deutscher Physiker)

Wenn ich alleine träume, ist es nur ein Traum. Wenn wir gemeinsam  
träumen, ist es der Anfang der Wirklichkeit.  
(Brasilianisches Sprichwort)

Nie stille steht die Zeit, der Augenblick entschwebt, und den du  
nicht genutzt, den hast du nicht gelebt.  
(Friedrich Rückert, deutscher Schriftsteller)

Glück hängt nicht davon ab, wer du bist oder was du hast. Es hängt  
nur davon ab, wie du denkst.  
(Dale Carnegie, amerikan. Motivationstrainer)

Wer mit sich selber in Frieden lebt, kommt nicht in Versuchung,  
anderen den Krieg zu erklären.  
(Ernst Ferstl, österreich. Schriftsteller)

Das Beste an der Zukunft ist, dass sie uns immer einen Tag nach  
dem anderen serviert wird.  
(Abraham Lincoln)

Wer nach außen schaut, träumt. Wer nach innen blickt, erwacht.  
(Carl Gustav Jung)

Menschen mit einer neuen Idee gelten so lange als Spinner, bis  
sich die Sache durchgesetzt hat.  
(Mark Twain, US-amerikan. Schriftsteller)

**Rolf Bahler**



Stadt Usedom  
Waldbestattung im  
Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -  
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie  
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704  
0171/2778913  
www.ruheforst-stadtusedom.de



**Geflügelverkauf Ehlert**  
**Groß-Totin 23 • 17126 Jarmen**  
**Tel.: 0173/5901498**

**Wir halten ständig für Sie bereit:**

- halbwüchsige und schlachtreife Enten, Gänse, Broiler/w.
  - Junghennen in versch. Farben • Stockenten, Perlhühner, Hähne, Zwerghühner und Wachteln • Futtermittel
- Alle Preise auf Anfrage!

- küchenfertiges Geflügel: Preis/kg (Enten 9,- €, Gänse 10,- €, Broiler 4,50 €, Perlhühner 10,- €)

Öffnungszeiten: ganzjährig  
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache

Ihr persönlicher Ansprechpartner

**JÖRG TEIDGE**

Telefon: 0171/9 71 57 33  
j.teidge@wittich-sietow.de



Ich bin telefonisch für Sie da.

**MANUELA KÖPP**

Telefon: 039931/5 79 47  
m.koepp@wittich-sietow.de



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-0 • Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de  
www.wittich.de

## Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

**Verlag + Satz:**

LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:**

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**

**Anzeigenannahme:**

Tel.: 039931/57 90  
Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:**

Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:**

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verantwortlich:**

**Amtlicher Teil:**  
**Außeramtlicher Teil:**  
**Anzeigenteil:**

Amt Anklam-Land  
Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
Jan Gohlke

**Erscheinungsweise:**

**Auflage:**  
**Bezug:**

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt  
5.900 Exemplare  
Amt Anklam-Land  
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,  
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225



# HANDWERKER VON A BIS Z



## Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab

- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- Metallbedachung
- vorgehängte, hinterlüftete Fassade
- Dachwartungsarbeiten

Dachdeckermeister - Zimmermeisterbetrieb Hanebutt Peene-Nord GmbH  
 Nr. 25 A • D-17390 Relzow • Telefon: 03971 244 90-10  
 Telefax: 03971 244 90-25 • hpn-info@hanebutt.de • www.hanebutt.de



WIR BERATEN SIE GERNE!

## Große Auswahl Gitterzäune, Aluminium- und Schmiedezäune sowie automatische Torantriebe



Schiebetore, Flügeltore, schmiedeeiserne Zäune,  
 Rollgitter und Scherengitter auf Bestellung und  
 individuell nach Ihren Vorstellungen

25 Jahre

Rostschutz für mehr als 20 Jahre  
 Alles verzinkt und Farbe nach Wahl.



**Hans Meier**  
**Landmaschinen OHG**  
 Fertigung von Metallelementen  
 und Zaunanlagen  
 - Lieferung und Montage -

OT Groß-Ernsthof  
 Greifswalder Chaussee 40  
 17509 Rubenow  
 Tel.: 0 38 36/ 27 30-0  
 www.Hans-Meier-OHG.de

## Familiengerecht planen und für Generationen bauen

Wer den Traum vom eigenen Haus verwirklicht, denkt langfristig. Bewohner möchten in den eigenen vier Wänden alt werden und auch Kinder und Kindeskindern sollen sich darin noch wohlfühlen. Wohnsundheit steht für alle an erster Stelle. Naturbaustoffe wie etwa Ziegel gleichen Feuchtigkeit aus und regulieren das Raumklima.

Das leidige Thema Schimmel bereitet Bewohnern von Ziegelhäusern keine schlaflosen Nächte, denn Ziegel sind Naturprodukte und damit bestens geeignet für eine ökologische und wohngesunde Bauweise. Sie enthalten keine Aldehyde, Lösungsmittel oder andere flüchtige organische Verbindungen, die Allergien auslösen können.

Die sogenannte Barriere-Armut wird heute meist bereits bei der Hausplanung berücksichtigt. Eine Anpassung an sich verändernde persönliche Bedürfnisse lässt sich so leicht bewerkstelligen. Architekten schätzen die Vielseitigkeit von Ziegeln auch deshalb, weil sie Freiraum in der Gestaltung zulassen. Noch auf der Baustelle kann der Maurer Veränderungen vornehmen. Ziegelgebäude gelten als äußerst werthaltig und sind mit Standzeiten von 100 Jahren und mehr für Generationen gebaut. Auf der Seite [www.lebensraum-ziegel.de](http://www.lebensraum-ziegel.de) gibt es eine Galerie mit spannenden Hausbeispielen sowie alle Informationen zum Bauen mit Ziegeln.



Foto: djd/Lebensraum Ziegel/Deutsche Poroton/Eveline Hohenacker



**Wir liefern  
 günstiges  
 Brennholz:**

Hartholz, fachgerecht getrocknet und brennfertig  
 in 25, 33 oder 50 cm Länge.

Ab 4 SRm werden bis 10 km Umkreis frei Haus  
 geliefert, ab 2 SRm möglich. **Tel.: 03 99 91 / 367 23**



- kompetent
- regional
- individuell

- pünktlich
- schnell
- günstig

# BAUEN • WOHNEN • MODERNISIEREN

## Licht als Lebenselixier

Gesunde Materialien, ein angenehmes Raumklima und viel natürliches Tageslicht: Auch das Wohnumfeld, in dem man sich täglich aufhält, entscheidet über das Wohlbefinden. Immer mehr Menschen wollen dabei im Einklang mit der Natur leben. Sie setzen auf nachhaltige Baustoffe wie Holz, bevorzugen warme erdige Farben wie Beige- oder Brauntöne und holen sich möglichst viel Tageslicht in die eigenen vier Wände. Denn Licht ist das, was einen Raum erst gemütlich macht. Deshalb sollte diesem Lebenselixier genauso viel Aufmerksamkeit geschenkt werden wie der Auswahl von Möbeln, Tapeten oder Bodenbelägen. Natürliches Tageslicht hat einen hohen Blauanteil und aktiviert den Organismus und die Leistungsfähigkeit. Es tut Körper und Seele gut und ist ein entscheidender Wohlfühlfaktor. Doch großzügige Fensterflächen haben auch Nachteile: Im Sommer fällt es schwer, einen kühlen Kopf zu bewahren, im Winter blendet tiefstehendes Sonnenlicht. Zudem gewähren die großen Glasflächen Nachbarn und Passanten einen freien Blick in die Privatsphäre. Wer nur die Vorteile von natürlichem Licht genießen will, kann seine Fenster mit modernen Rollläden mit Lichtschienen ausstatten. „Ihre löchrige Struktur lässt auch bei heruntergelassenem Rollladen noch Tageslicht in die Innenräume einfallen“, weiß Norbert Wurster, Technischer Leiter bei Schanz, dem Spezialisten für maßgenaue Beschattungslösungen. Viele Informationen und Expertentipps für moderne Beschattungslösungen gibt es beispielsweise unter [www.rollladen.de](http://www.rollladen.de).



Foto: djg/Schanz Rollladensysteme

### ZTW

Zaun- und Toranlagen Wolgast



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Schmuckzäune
- Schiebetore
- Drehflügeltore

NEU Schmiedezeäune von ALCATRAZ NEU  
[www.alcatraz-zaunanlagen.de](http://www.alcatraz-zaunanlagen.de)

Krösliner Straße 9, 17438 Wolgast  
 Tel. 0 38 36 - 23 79 46  
[www.ztw-wolgast.de](http://www.ztw-wolgast.de)

## Wohnräume in Wolgast

Hotline 0 38 36/2 71 50

Weil wohlfühlen zu Hause beginnt!



### 1-Raumwohnung

R.-Koch-Straße 23 mit 27,90 m<sup>2</sup>  
 V, 59 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, Bj. 1979

Kaltmiete **nur 153,45 Euro**



### 2-Raumwohnung

Makarenkostraße 24 mit 46,82 m<sup>2</sup>  
 V, 94 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, Bj. 1976

Kaltmiete nur **257,51 Euro**



### Azubi-Zimmer

in 2-R-WE, V, 114 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, Bj. 1953

**260,00 Euro** pauschal warm



### 3-Raumwohnung mit Balkon

Pestalozzistr. 8 mit 60,05 m<sup>2</sup>,  
 V, 95 kWh/(m<sup>2</sup>a), FW, Bj. 1968

Kaltmiete nur **330,28 Euro**

## SENIOREN AKTUELL

Mittendrin statt nur dabei

Mit Magnesium können Senioren schwungvoll durchstarten

(djd). Wer heute mit 65 in den Ruhestand geht, hat meist noch viele Jahre vor sich. Pläne, die Zeit ohne das enge Arbeitskorsett zu genießen, gibt es genügend: Reisen, in Bewegung bleiben und jeden Augenblick genießen - am besten mit lieben Menschen - stehen auf der To-do-Liste der „jungen Alten“ ganz oben. Die wichtigste Voraussetzung für einen erfüllten dritten Lebensabschnitt ist allerdings eine gute Gesundheit. Nur wer körperlich fit ist, hat den Schwung, fremde Länder zu entdecken, regelmäßig aktiv zu sein, Sport zu treiben und sich mit Freunden auszutauschen. Bewegung und eine gesunde ausgewogene Ernährung sind die Grundlagen, um sich Wohlbefinden und Lebensfreude so lange wie möglich zu erhalten. Dabei kommt es vor allem auf die ausreichende Versorgung mit Mineralstoffen wie Magnesium an.

Damit das Herz im Takt bleibt

Das „Alleskönner-Mineral“ ist für seine positive Wirkung auf Muskeln und Nerven bekannt. Es hilft, Muskelzucken, beispielsweise am Augenlid, nächtlichen Wadenkrämpfen und Verspannungen vorzubeugen. Insgesamt kommt dem Mineralstoff bei rund 300 Stoffwechselprozessen eine wichtige Bedeutung für die Gesunderhaltung zu. Wie Ergebnisse neuerer Untersuchungen zeigen, geht eine hohe Magnesiumzufuhr auch mit einem verringerten Diabetesrisiko einher. Zudem können die Spätfolgen eines bereits bestehenden Diabetes abgemildert und die Blutzuckereinstellungen verbessert werden. Als natürlicher Gegenspieler des Calciums ist Magnesium darüber hinaus für eine intakte Herzfunktion und einen regelmäßigen Herzschlag unverzichtbar. Es senkt die Erregbarkeit der Muskelzellen und kann so Herzrhythmusstörungen vorbeugen. Weitere ausführliche Informationen zum Magnesiumbedarf (neuer Selbsttest gratis), zur Dosierung und Einnahme, zum Wirkstoff oder den Präventionsmöglichkeiten für unterschiedliche Lebenslagen und vieles mehr findet man unter [www.diasporal.de](http://www.diasporal.de).



Mit dem Rad sind viele ältere Menschen gern gelenkschonend aktiv. Foto: djd/Mg-Diasporal/PantherMedia/Wavebreakmedia



## Zum 1-jährigen Jubiläum Bahnhofshotel

### Wer kennt es nicht?

Die Zeit vergeht wie im Flug ... Vor einem Jahr eröffneten wir das Bahnhofshotel. In dieser Zeit konnten wir vielen Leuten in unserer betreuten Wohnanlage ein familiäres, entspanntes, aber auch ereignisreiches Jahr bieten. Zwischen täglicher Umsorgung und fürsorglicher Betreuung fanden Krenserfahrten, Ausflüge zur Ostsee und zum Vogelpark Marlow, ein Sommerfest, ein Osterfest und viele andere Veranstaltungen statt. Es ist für uns selbstverständlich unsere Klienten glücklich und zufrieden zu sehen, wobei gesellschaftliche Interaktionen unumgänglich sind. Nichts ist schlimmer als „Einsamkeit im Alter“ oder im Flur abgestellt zu werden, bis jemand Zeit findet. (Keine Seltenheit im Pflegealltag).

Einen ersten Eindruck erhalten Sie vorab auf unserer Internetseite [www.pflegedienst-pommern.de](http://www.pflegedienst-pommern.de), von wo aus Sie auch auf unser Facebook-Profil gelangen. Dort berichten wir über unsere Aktivitäten. Vom 18. bis 24. September gibt es eine Woche der offenen Tür mit Beratungen und Informationen zum Thema Pflege zu Hause sowie täglich wechselnden Aktionen. Weitere Informationen werden folgen. Überzeugen Sie sich von uns und schauen herein. Wir beraten Sie gern!

### Ihr Pflegedienst Pommern

## Seniorenwohnanlage Bahnhofshotel



Freie Plätze  
verfügbar

## Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch

Ihre Ansprechpartnerin

Daniela Thielke  
per Telefon: 03971 2934873  
Oder kommen Sie direkt vorbei:  
Pflegedienst Pommern  
Steinstraße 11 · 17389 Anklam  
[www.pflegedienst-pommern.de](http://www.pflegedienst-pommern.de)





**MORGENS. EHRlich. LUSTIG.**

**XXL-MORGENMANN  
ONNI SCHLEBUSCH  
UND ARIANE STAHN**

**RADIO AN!**

**Antenne MV**

Design: zuetschke

**VERANSTALTUNGSHINWEISE**

**Gern richten wir Ihre Familienfeier aus! Sie können auch unseren Partyservice nutzen!**

**7. - 20. Oktober  
KÜRBISWOCHEN**  
geschmackvoll - einfach lecker

**21.10.17 und 22.10.17**

**2 FÜR 1**  
2 Essen = 1 Essen bezahlen  
gilt nur bei Vorlage der Anzeige

**Heidemühl**  
Waldrestaurant & Pension

Heidemühl 3 · 17398 Ducherow · Tel. 039726/21386  
[www.waldrestaurant-heidemühl.de](http://www.waldrestaurant-heidemühl.de)

**KÜRBIS fest**  
15. Oktober 2017

**ab 10 Uhr**

- ♦ Kürbisschnitzen ♦ Herbstbasteleien
- ♦ Hausgemachtes vom Kürbis
- ♦ Prämierung der drei schwersten
- ♦ Kürbisse mit tollen Preisen
- ♦ Kürbisverkaur ♦ Rübenbahnfahrten
- ♦ buntes Marktreiben

**AGRONEUM**  
Alt Schwerin  
Achter de Isenbahn 1  
17214 Alt Schwerin  
Telefon 039932 47450

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Riesenbeere**  
[www.agroneum-alkschwerin.de](http://www.agroneum-alkschwerin.de)

**Garten im Herbst**

**Heidekräuter und ihr farben-froher Langzeit-Auftritt**

Die lange Saison der Heidekräuter vom Niederrhein beginnt: Bis in den Mai hinein blühen sie in warmen Farben in Beeten und Pflanzgefäßen. Die Vielfalt mit allein rund 20 europäischen Arten und Hunderten von Sorten ist groß. Dabei setzen die Gärtner vom Niederrhein vor allem auf die früh blühende Besenheide (*Calluna vulgaris*) und die später startende Schnee- oder Winterheide (*Erica carnea*). Beide Sorten sind sehr robust, genügsam und blühfreudig.

GMH/LVR  
Foto: GMH

**Vorpommersche Baumschulen GmbH & Co. KG**

Baumschulstr. 21  
17121 Sassen-Trantow  
OT Klein Zetelwitz

Tel. 039998 10627 • Fax 039998 10628

[info@vorpommersche-baumschulen.de](mailto:info@vorpommersche-baumschulen.de)  
[www.vorpommersche-baumschulen.de](http://www.vorpommersche-baumschulen.de)

**NEU: GARTENPLANUNG**

**ERSTKLASSIGE QUALITÄT  
GÜNSTIGER PREIS  
FACHLICHE BERATUNG**

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr: 7:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 8:00 - 16:00 Uhr

**Ihr kompetenter Ansprechpartner für:**

Obstbäume (auch Pfirsiche und Aprikosen) • Rosen • Laub- und Nadelgehölze • Kirschlorbeer • Heckenfichten • Nordmann-tannen • Allee-bäume • Rhododendron • Heidelbeeren • Himbeeren • Edelwein • Gartenbonsai • Blumenzwiebeln • Saatgut • Steinzeugtöpfe • Pflanzenschutz

philipp-amthor.de



# PHILIPP AMTHOR

Neuer Mut.  
Für unsere Heimat.

**Erststimme: Philipp Amthor. Zweitstimme: CDU.**

Liebe Wählerinnen und Wähler,

bei der **Bundestagswahl am 24. September** entscheiden Sie über unsere **Zukunft**.  
Ich trete bei dieser Wahl an, um dafür zu arbeiten, dass wir auf **Deutschland** und auf unsere **Heimatregion** stolz sein können.

Mit **Fleiß und Herzblut** kämpfe ich für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben:  
Für **Sicherheit**, für eine starke **Wirtschaft** und moderne **Infrastruktur**, für eine lebens- und liebenswerte **Region**, für mehr Unterstützung für **Kinder, Familien und Senioren**.  
Neuer Mut für unsere Heimat!

Philipp Amthor

**KONTAKT**

**Philipp Amthor**  
Mobil: 0162 330 2017  
E-Mail: info@philipp-amthor.de  
facebook: @amthor.philipp

**Stimmzettel**  
Wahl zum Deutschen Bundestag  
am 24. September 2017  
Bundestagswahlkreis 16

**Sie haben 2 Stimmen**

**1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

**1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

Erststimme		Zweitstimme	
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands <b>Amthor, Philipp</b> Jurist 17373 Seebad Ueckermünde	CDU	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input checked="" type="checkbox"/>	Christlich Demokratische Union Deutschlands <b>CDU</b> 1. Dr. Angela Merkel 2. Eckhardt Rehberg 3. Dietrich Monstadt
			1